

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine
ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine
ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 166.

Leipzig, Donnerstag den 20. Juli 1905.

72. Jahrgang.

Meisenbach Riffarth & Co

BERLIN-SCHÖNEBERG
Graphische Kunstanstalten
UND Kunstdruckereien.

Wir empfehlen uns zur Herstellung von Drucksachen in

**STEINDRUCK · LICHT-
DRUCK · KUPFERDRUCK.
GLICHÉS.**

Unsere Arbeiten in

DREI- UND MEHRFARBENDRUCK

zeichnen sich durch künstlerisch vollendete, originalgetreue Ausführung
aus und bilden eine anerkannte Spezialität unserer Offizin.

Kostenanschläge und Druckmuster bereitwilligst.

Angemessene Preise.

Autotypie
Zinkographie
Chromotypie
Galvanoplastik

HÖCHSTE AUSZEICHNUNGEN



Zeichen-Ateliers im Hause.

Buchdruckerei
Steindruckerei
Kupferdruckerei
Lichtdruck
Heliogravure

**Für Buchhandlungen in Badeorten
und Städten mit Reiseverkehr, für Eisenbahnbuchhandlungen,
Leihbibliotheken und Bücherlesezirkel.**

Bibliothek Sans-Gêne

Künstlerisch illustriert

Format 9,5 × 19 cm.

Einzelbände Mk. 2.— ord., Mk. 1.50 no., Mk. 1.30 bar.

Elegant gebunden Mk. 3.50 ord., Mk. 2.45 bar.

Doppelbände gebunden Mk. 5.50 ord., Mk. 3.75 bar.

Bd. 1. Hire, Torera. — Bd. 2. Bertheroy, Komödiant.
— Bd. 3/4. (Doppelband) Nion, Tünche. — Bd. 5.
Adam, Gisela. — Bd. 6. Enacryos, Sündige Liebe.

Bibliothek Mignon

Künstlerisch illustriert

Format 8 × 15,5 cm

Einzelbände Mk. 1.— ord., Mk. —.75 no., Mk. —.65 bar.

Einbände Mk. 1.— ord., Mk. —.80 no., Mk. —.75 bar.

Bd. 1. Hire, Königsdirne. — Bd. 2. Rebell, Bajae. —
Bd. 3. Shakespeare, Romeo und Julia. — Bd. 4. Brulat,
Modell. — Bd. 5. Carrillo, Allerhand Püppchen. —
Bd. 6. Bois, Greisenrache.

**Eine Auswahl von Urteilen der hervorragendsten deutschen Schriftsteller
über die Bibliotheken Sans-Gêne und Mignon:**

Eufemia, Gräfin v. Adlersfeld-Ballestrem: Die Bändchen sind reizend ausgestattet und meisterhaft geschrieben; sie bieten viel Interessantes und Nachdenkliches. — Wolf, Graf v. Baudissin (Freiherr v. Schlicht): Von Ihren Bibliotheken Sans-Gêne und Mignon habe ich eine ganze Anzahl käuflich erworben. Es ist meine feste Überzeugung, dass diese interessanten Bücher in bezug auf Inhalt, äussere Ausstattung, Illustrationen und billigen Preis ganz hervorragend sind. Ich habe noch keins der in diesen Sammlungen erschienenen Bücher beiseite gelegt, ohne mich des Ankaufs desselben gefreut zu haben. — Ida Boy-Ed: Ihrem Unternehmen wird der Erfolg nicht fehlen. — Michael Georg Conrad: Ich habe den eleganten Band Ihrer Bibliothek mit grosser Aufmerksamkeit betrachtet und mit Hingabe gelesen. Etwas Schmuckerer und Handsamerer in der Ausstattung werden uns die raffinierten Pariser kaum vorzulegen haben. In diesem Wettbewerb bleibt der Berliner Sieger; er schlägt die Pariser mit ihren eigenen Waffen auf ihrem eigenen Felde, weil er die grössere Solidität in der Ausrüstung voraus hat. Ich werde Ihre schöne Bibliothek in lebhafter Erinnerung behalten. — Baronin Marie v. Ebner-Eschenbach: Allerliebste! — Otto Ernst (über Bertheroy, Komödiant): Das Buch hat mir sehr gefallen, — ein Werk für geschmackvolle Leser und Beschauer. Die Ausstattung ist delikate und appetitlich. — Gustav Falke: Diese Bändchen sind reizend ausgestattet und ist ihnen bester Erfolg zu wünschen. Höchstes Lob ist dem trotz seiner Feinheit ausserordentlich klaren Druck zu zollen. — Otto Franz Gensichen: Ich habe nur die ehrliche Anerkennung: Tadellos! Entzückend! — Ernst Georgy: Ich kann Ihnen nur herzlich gratulieren! Möge Ihr interessantes, graziöses Unternehmen recht florieren! — J. C. Heer (über Carrillo, Allerhand Püppchen): Ich habe mich von den reizenden kleinen Skizzen des koketten Bandes völlig fesseln lassen. Ich bewundere die Zartheit, die graziös tändelnde Kunst, die anmutsvolle Stimmung und Tönung, die durch diese Lebensbilder mit ihrer Kraft träumerischer Anregung zittert. — Hermann Heiberg: Sehr eigenartig, geistvoll und zeitgemäss. — W. Heimburg: Ich wünsche Ihnen Glück und Erfolg. — Hermann Hesse: Ich werde mich über jedes Buch freuen, das Ihre Kollektion bringt. — Wilhelmine v. Hillern: In meine winterharte Bergeinsamkeit ist mir die anmutige Schöpfung Ihrer Bibliothek wie ein farbenschillernder Anemonenstrauss von südlichen Frühlingsgestaden zugeflogen, wie eine sonnengeborene und sonnenbedürftige Blüte. — Paul Oskar Höcker: Lange Zeit war unserem Buchhandel der Verleger jenseits der Vogesen an künstlerischem Geschmack weit voraus. Ihre Bibliotheken haben ihn eingeholt und — geschlagen! — Mary Holmquist: Das Programm, das Sie sich gestellt haben, ist mir aus der Seele gesprochen, ist das, was ich bisher vergeblich suchte. — Hans v. Kahlenberg: Wie charmant, graziös und fein! Wie wenige können dergleichen schreiben! Und wenn's einer kann, wie wenige vermögen den Geist und Witz, die Anmut und Überlegenheit zu würdigen! Unsere Literatur- und Moralbonzen schlagen solche Blüten mit Keulen tot. Dazu braucht's Sonne und alte Kultur! — Hans Land: Diese urmodernen, sensitiv geschauten Bilder sind sehr reizvoll und wecken mancherlei Sehnsucht, und das ist wohl ihr besonderer künstlerischer Reiz. — Lou Andreas Salomé: Allerliebste. — Thomas Mann: Ich wünsche Ihrem interessanten Unternehmen den Erfolg, den es verdient. — Dr. Max Nordau: Ich stelle die ganz reizenden Bibliotheken unbedenklich den Elzevirs und eleganten Ausgaben der Pariser Verleger des achtzehnten Jahrhunderts gleich. — A. Freiherr v. Perfall: Ihre Bibliothek ist einfach reizend, vor allem aber inhaltlich wertvoll. Sie gehört zu dem Zierlichsten und Liebenswertigsten, was ich je gesehen. — Julius Rodenberg: Die Ausstattung der Bibliotheken ist sehr hübsch und hat schon in vielen Kreisen Anklang gefunden. — Hugo Salus: Die Bibliotheken sind nach Inhalt und Ausstattung zierlich, graziös, eine angenehme Lektüre für Zigarettensraucher. — Johannes Schlaf: Ihre Bibliothek hat mir sehr gefallen. Sie ist wirklich allerliebste, besonders durch den Geschmack und Chik der Illustrierung. — Emil, Prinz v. Schoenaich-Carolath: Das wunderhübsch ausgestattete Büchlein, wie überhaupt Ihr Gesamtunternehmen, hat mich sehr interessiert. — Julius Stinde: Mit grossem Vergnügen habe ich die ungemein geschickte Belegung der alten Zeit in den „Bädern von Bajae“ auf mich wirken lassen. Die Ausstattung ist so gut, dass die ganze Art des Unternehmens mich reizt, ihm näher zu treten. — Albert Träger: Die zierlichen Bibliotheken haben mir grossen Genuss und Entzücken bereitet. Sie sind ungemein graziös und interessant. — Clara Viebig: Ich spreche Ihnen gern meine Anerkennung aus. — Richard Voss: Überaus reizvoll. — Fedor v. Zobeltitz: Die Bibliotheken sind geradezu reizend. Ich hoffe auch selbst einmal Geeignetes dafür zu haben.

➡ Ausführliche Prospekte, auch über „Bibliothek der Zeit“, stehen in jeder Anzahl zu Diensten. ➡

Auslieferung: Leipzig, K. F. Koehler. — Berlin, J. Bachmann.

Verlag Dr. P. Langenscheidt * Gross-Lichterfelde-Ost.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*.
Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreispaltige Fettschrift oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 166.

Leipzig, Donnerstag den 20. Juli 1905.

72. Jahrgang.

Amthlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

A. Amonefta in Wien.

Böhm, Hans: Aphorismen zur Betrachtung, Erbauung u. Richtschnur im Leben. (IV, 108 S.) gr. 8°. '05. n.n. 3. —
Machalla, Karl: Amerika, das Land des unbehinderten Erwerbes. (175 S.) 8°. '05. Geb. in Leinw. n.n. 3. —

Clara Anhuth in Danzig.

Anhuth, Clara: Aus Rübezahls Reich. Reise-Skizzen aus dem Riesengebirge. (20 S.) kl. 8°. ('05.) — 25

G. D. Baedeker, Verlag in Offen.

Ellinghaus, Ingen. O.: Tafeln zur schnellen Bestimmung der wichtigsten Verhältnisse beim Berechnen v. Ventilationsanlagen f. Bergwerke, zum Gebrauche f. techn. Grubenbeamte, Ingenieure u. Fabrikanten. 2. Aufl. (5 Taf. m. 8 S. Text.) gr. 8°. '05. Geb. in Leinw. 3. —
Haesters, weil. I. Lehr. A., u. Schulinsp. Ph. Röhm: Rechenbuch f. die deutsche Volksschule. Hrsg. v. Hauptlehr. S. Graf. 6. Heft. (Für Oberklassen 1. Heft.) Ausg. f. die Schüler. 63. Aufl. (96 S.) 8°. '05. n.n. — 40

Hermann Behrendt in Bonn.

Schneider, Benno: Der Mantuanische Erbfolgestreit. Diff. (VII, 93 S.) 8°. '05. 1. 20

F. A. Berger in Leipzig.

Geerling, Karl F. A.: Der Justiz- u. Vollstreckungsdienst. Ein Hand- u. Hilfsbuch f. Militärämter, Gerichtsdienste, Gerichtsschreibergehilfen, Gerichtsvollzieher, Gerichtsschreiber, Assistenten, Sekretäre bei der Staatsanwaltschaft; f. Kanzlisten u. Lohnschreiber. Nach amtl. Quellen bearb. 9. vollständig umgearb. Aufl. (253 S.) 8°. '05. Geb. in Leinw. 3. —

Bruer & Co. in Berlin.

Maraun, Bürgermstr. a. D. W.: Verwaltungsvorschriften f. preussische Gemeinde-, Polizei- u. Kreisbehörden. Sammlung zentralbehördl. Erlasse zur Ausführg. u. Erläuterung der Staats- u. Reichsgesetze. Jahrg. 1904. (III, 724 u. 102 S. nebst Berichtigungs- u. Ergänzungsblättchen. II. Jahrg. 1904. 40 Bl.) Bez. 8°. '05. Geb. in Halbfz. bar 15. —

Buddhistischer Verlag in Leipzig.

Ananda Maitriya, Bhikkhu: Buddhismus. Gesammelte Aufsätze. Deutsch hrsg. v. Karl B. Seidenstücker. [Aus: „Der Buddhist.“] gr. 8°.

1. Heft. Der Wert des Buddhismus. (19 S.) ('05.) — 30. — 2. Heft. Die vier erhabenen Wahrheiten. Vortrag. (27 S.) ('05.) — 30.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

R. Eisenschmidt in Berlin.

Karte des Deutschen Reiches. 1:100,000. Abth.: Königr. Preussen. Nr. 237, 238 u. 382. Je 29x35,5 cm. Buntodr.-Ausg. ('05.) bar je n.n. 1. 50
237. Soltau. — 238. Uelzen. — 382. Brilon.
— dasselbe. 295 u. 343. Je 29x35,5 cm. Kpfrst. u. kolor. ('05.) bar je n.n. 1. 50
295. Fürstenwalde. — 343. Lübben.
— der Ostseeküste der Inseln Usedom u. Wollin in 4 Blättern. Bearb. in der kartograph. Abteilg. der kgl. preuss. Landesaufnahme. 1:35,000. 1. u. 2. Blatt. Je 59x59 cm. Farbodr. ('05.) bar je — 75
1. Zinnowitz. — 2. Swinemünde.

Messtischblätter des preussischen Staates. 1:25,000. Nr. 2381, 2454, 2602, 2603, 2673, 2675, 2747, 2869, 2870, 2934, 2996, 2998, 3061, 3063, 3117, 3118 u. 3183. Je etwa 46x45 cm. Lith. u. Farbodr. ('05.) bar je n.n. 1. —

2381. Quedlinburg. — 2454. Harzgerode. — 2602. Allstedt. — 2603. Erdeborn. — 2673. Sondershausen. — 2675. Artern. — 2747. Nebra. — 2869. Neumark in Thüringen. — 2870. Buttstedt. — 2934. Weimar. — 2996. Marlishausen. — 2998. Blankenhain. — 3061. Rudolstadt. — 3063. Neustadt a. d. Orla. — 3117. Wasungen. — 3118. Mehlis. — 3183. Liebengrün.

R. G. Elwert'sche Verlagsbuchh. in Marburg.

Happel, Ingen. Ernst: Die Burgen im oberen Hessen. Mit 39 Zeichngn. u. 1 Burgenkarte v. Hessen. [Aus: „H., Hess. Burgenkunde.“] (XV, 152 S.) 8°. '05. 3. —; geb. 3. 60

— Hessische Burgenkunde. Mit 106 Zeichngn. u. 1 Burgenkarte v. Hessen. 1. Die Burgen in Niederhessen u. dem Werragebiet. 2. Die Burgen im oberen Hessen. (VIII, 159 u. XV, 152 S.) 8°. '05. Geb. in Leinw. 6. —

Schneider, Emil: Hessisches Sagenbüchlein. Für Schule u. Haus bearb. u. hrsg. 2. verm. Aufl. (VIII, 136 S. m. 21 Abbildgn.) 8°. '05. 1. 20; kart. 1. 50; geb. in Leinw. 1. 80

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Graefe, Alfr., u. Thdr. Saemisch: Handbuch der gesamten Augenheilkunde, unter Mitwirkg. v. Th. Axenfeld, St. Bernheimer, Prof., Dr. A. Bielschowsky u. a. hrsg. v. Prof. Dr. Thdr. Saemisch. 2. neubearb. Aufl. gr. 8°.

VI. Bd. 2. Abtlg. Schirmer, Prof. O.: Sympathische Augenerkrankung. Mit 14 Fig. im Text u. 1 (farb.) Taf. — Hess, Prof. C.: Pathologie u. Therapie des Linsensystems. Mit 90 Fig. im Text u. 1 (farb.) Taf. (XIV, 212 u. 357 S. m. 1 Bl. Erklärgn.) '05. Subskr.-Pr. 16.—

Wilhelm Ernst & Sohn in Berlin.

Sachs, Dr.-Ing. L.: Zur Berechnung räumlicher Fachwerke: Allgemeine Formeln f. statisch bestimmte u. insbesondere statisch unbestimmte Kuppel-, Zelt- u. Turmdächer. (IV, 56 S. m. 3 Taf.) Lex.-8°. '05. 2. 50

Gustav Fischer in Jena.

Wegele, Dr. Carl: Die Therapie der Magen- u. Darmerkrankungen. 3. gänzlich umgearb. Aufl. (VIII, 424 S. m. 4 Abbildgn.) gr. 8°. '05. 7. —; geb. 8. —

Ziegler, Prof. Dr. Heinr. Ernst: Die Vererbungslehre in der Biologie. (VIII, 76 S. m. 9 Fig. u. 2 Taf.) gr. 8°. '05. 2. —

Carl Flemming, Verlag in Glogau.

Schriftsteller, englische u. französische, der neueren Zeit. Für Schule u. Haus hrsg. v. J. Klapperich. (Ausc. A. Einleitung u. Anmerkgn. in deutscher, Ausg. B in engl. od. französ. Sprache.) 8°.

36. Bdchn. Marbot, Général Baron de: Gloires et souvenirs d'un officier du 1er empire. Extrait des mémoires. Mit Anmerkgn. zum Schulgebrauch hrsg. v. Oberlehr. Dr. K. Roeth. (Ausc. A.) (VII, 70 S.) ('05.) Geb. in Leinw. 1.20; Wörterbuch. (24 S.) bar —.40. — 38. Bdchn. Barrau, Théod. H.: L'histoire de la révolution française de 1789, ses causes et sa suite. D'après l'histoire de la révolution française (1789—1799). Mit Einleitg. u. Anmerkgn. bearb. v. Gymn.-Oberlehr. Dr. O. Glöde. (Ausc. A.) (VII, 103 S.) ('05.) Geb. in Leinw. 1.50.

— dasselbe. Wörterbuch. 8°.

17. Bdchn. Defourny, curé M.: La bataille de Beaumont. Bearb. v. Dr. Frdr. Augustiny. (16 S.) ('05.) bar —.40.

Franch'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Dumas, Alex.: Die drei Musketiere. Historischer Roman aus dem Franz. v. Zoller. Stuttgarter illustr. Ausg. 2 Bde. 18. Aufl. (352 u. 383 S.) fl. 8°. ('05.) 2. —

G. Franz'scher Verlag in München.

Furtwängler, A.: Neue Denkmäler antiker Kunst. III. Antiken in den Museen v. Amerika. [Aus: »Sitzungsber. d. bayer. Akad. d. Wiss.«] (S. 241—280 m. Abbildgn. u. 9 Taf.) Lex.-8°. '05. 1. 20

Rockinger, L. v.: Über die Familienangehörigkeit der sogenannten Kraftschen Handschrift des kaiserl. Land- u. Lehenrechts. [Aus: »Sitzungsber. d. bayer. Akad. d. Wiss.«] (S. 281—313.) Lex.-8°. '05. —. 60

Messerschmitt, J. B.: Beeinflussung der Magnetographen-Aufzeichnungen durch Erdbeben u. einige andere terrestrische Erscheinungen. [Aus: »Sitzungsber. d. bayer. Akad. d. Wiss.«] (S. 135—168.) Lex.-8°. '05. —. 60

Gerold & Co. in Wien.

Czernin, Abg. Ottok. Graf: Oesterreichs Wahlrecht u. Parlament. (V, 71 S.) gr. 8°. '05. 2. —

Kral, Ober-Postverwalt. d. R. Joh., u. Post-Assist. Ernest Kral: Elemente des Staats-Telegraphen- u. Telephon-Dienstes. 23. wesentlich umgearb. Aufl. (III, 279 u. Nachtrag 8 S. m. 90 Fig.) gr. 8°. '05. bar n.n. 4. 50

Lanokoroński, Karl Graf: Ein Ritt durch Kilikien. — Aus dem winterl. Afrika. (99 S.) 8°. ('05.) bar 1. 50
— Einiges üb. italienische bemalte Truhen. Vortrag. (28 S. m. 5 Taf.) 8°. ('05.) bar 1. 50

Ray Günther in Berlin.

Misch, Dr. Mart.: Beiträge zur Kenntnis der Gelenkfortsätze des menschlichen Hinterhauptes u. der Varietäten in ihrem Bereiche. Mit zahlreichen Abbildgn. u. 1 Fig.-Taf. (IV, 107 S.) Lex.-8°. '05. 4. —

J. Guttentag in Berlin.

Liszt, Prof. Dr. Frz. v.: Lehrbuch des deutschen Strafrechts. 14. u. 15., völlig durchgearb. Aufl. (XXIV, 694 S.) gr. 8°. '05. 10. —; geb. in Halbfrz. bar 12. —

Herder'sche Verlagsh. in Freiburg i. B.

Schuster, J., u. J. B. Holzammer, DD.: Handbuch zur biblischen Geschichte. Für den Unterricht in Kirche u. Schule, sowie zur Selbstbelehrg. 6., völlig neu bearb. Aufl. (In ca. 20 Bfgn.) 1. Bfg. Lex.-8°. 1. —

1. Bb. Das Alte Testament. Bearb. v. Domkapitul. Priestersem. Prof. Dr. Jof. Selbst. (IV u. S. 1—96 m. Abbildgn. u. 1 farb. Karte.) '05.

Hermann Hilger Verlag in Berlin.

Kürschner's Bücherschatz. fl. 8°. ('05.) Jede Nr. —. 20
461. Derben, Margar. v.: Nordlandsgeschichten. Mit 311st. v. W. Koenig. (111 S.)

K. I. Hof- u. Staatsdruckerei in Wien.

Bericht u. Rechnungsabschluss der Kommission f. Verkehrsanlagen in Wien f. d. J. 1904. (III, 79 S. m. 1 Taf.) 4°. '05. —. 40

Inspizierungsvorschrift f. die k. u. k. Militär-Erziehungs- u. Bildungsanstalten. (17 S.) Lex.-8°. '05. —. 20

Postdampfschiffverbindungen nach außereuropäischen Ländern. (Beilage zum Post- u. Telegraphen-Verordnungsblatt.) 4. Ausg. 1905. (40 S.) Lex.-8°. —. 20

Vorschrift f. den Militärtransport explosiver Gegenstände auf Straßenfuhrwerken u. Tragtieren. (VI, 20 S.) fl. 8°. '05. —. 20

Otto Janke in Berlin.

Achleitner, Arth.: Die nach Glück u. Liebe suchen. Moderner Gesellschaftsroman. (369 S.) 8°. ('05.) 4. —
Dostojewskij, F. M.: Rasolnikow's Schuld u. Sühne. Roman. 2., verb. Aufl. (489 S.) 8°. ('05.) 2. —

Joseph Jolowicz in Posen.

Führer durch Posen. 3. verm. Aufl. des im Auftrage der histor. Gesellschaft f. die Prov. Posen im J. 1888 hrsg. Führers. (46 S. m. 3 Taf. u. 1 Plan.) 16°. '05. —. 80
Plan, neuester, der Prov.-Hauptstadt Posen. 1:7,500. 39x43 cm. Autogr. '05. —. 20

S. Karger in Berlin.

Jahresbericht üb. die Leistungen u. Fortschritte auf dem Gebiete der Neurologie u. Psychiatrie. Red. v. DD. Prof. E. Mendel u. Priv.-Doc. L. Jacobsohn. VIII. Jahrg. Bericht üb. d. J. 1904. 1. Hälfte. (592 S.) Lex.-8°. '05. 16. —

Sirchheim & Co. in Mainz.

Bourget, Paul: Ehescheidung. (Un divorce.) Roman. Übertragung v. Walth. Eggert-Windegg. (XI, 436 S.) 8°. '05. 3. 50; geb. 4. 50

Albert Koenig in Guben.

Koenig's Kursbuch. Fahrpläne der Eisenbahnen v. Mittel- u. Norddeutschland. Mit 1 Eisenbahnkarte. Juli—Septbr. 1905. Sommer-Fahrpläne. (464 S.) 16°. bar —. 50

Carl Krabbe Verlag Erich Gufmann in Stuttgart.

Devrient, Therese: Jugenderinnerungen. Mit 12 Text- u. 8 Holzbildern. (VII, 438 S.) 8°. '05. 7. —; geb. in Leinw. 8. 50

Johannes Kriebels Verlag in Hamburg.

Benrath, G.: Der Friedhof in Ohlsdorf. Eine Darstellg. seiner Einrichtgn. u. Führer durch die Anlagen. Mit neuestem Plan, 10 Ansichten nach Orig.-Photographien u. Nachweis der Lage der wichtigsten Gräber. 3. Aufl. (57 S.) fl. 8°. '05. 1. —

Leuschner & Lubensky's Univ.-Buchh. in Graz.

Laute, die, des Englischen in ihrem Verhältnis zur Schreibung. (6 S. auf Karton.) 8°. '05. —. 25

J. Lindauer'sche Buchh. in München.

Zoellner, Hauptm.: Geschichte des k. b. 11. Infanterie-Regiments »v. der Tann« 1805—1905. Mit 4 Lichtdr.-Bildern u. 3 farb. Uniformtaf. (XIV, 515 S.) gr. 8°. '05. 12. —; geb. 14. —

Literarische Anstalt, Rütten & Loening in Frankfurt a. M.

Hearn, Lafcadio: Kokoro. Mit Vorwort v. Hugo v. Hofmannsthal. Aus dem Engl. v. Berta Franzos. Buchschmuck v. Emil Orlik. (290 S.) 8°. '05. 5. —; geb. bar 7. —

Michaëlis, Soph.: Giovanna. Eine Geschichte aus der Stadt m. den schönen Türmen. Aus dem Dän. v. Marie Herzfeld. (VII, 166 S.) 8°. '05. 3. —; geb. 4. —

Carl Raasch's Buchh. in Pilsen.

Grassl, Gymn.-Prof. Dr. Basil, O. Praem.: Louis Bourdaloue, Prediger am Hofe Ludwigs XIV. Progr. (29 S.) Lex.-8°. '05. —. 80

Manz'sche Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh. in Wien.

Steinbach, Dr. Emil: Kommentar zu den Gesetzen vom 16. III. 1884 üb. die Anfechtung v. Rechtshandlungen, welche das Vermögen e. zahlungsunfähigen Schuldners betreffen u. üb. die Abänderung einiger Bestimmungen der Konkursordnung u. des Executionsverfahrens. 3. Aufl. Besorgt v. DD. Ger.-Adjunkt Alb. Ehrenzweig u. Prof. Armin Ehrenzweig. (VII, 212 S.) gr. 8°. '05. 4. 30

G. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Beiheft zum Militärwochenblatt. Hrsg. von Gen.-Maj. a. D. v. Frobel. 1905. gr. 8°.

7. Heft. E. Korff, Maj. Adjut. Eggert v.: Vom alt-hannoverschen Heere. Drei Generationen. 1722 bis 1866 (1903). II. (S. 257-303.) — 75.

Nachrichten üb. den freiwilligen Eintritt als Schiffsjunge in die kaiserl. Marine. (Mai 1905.) (7 S.) 8°. ('05.) n.n. — 25

Übersicht üb. die seit der letzten Tagung des Kolonialrats vorgefallenen Ereignisse. (Beilage Nr. 2 zum Deutschen Kolonialblatt vom 1. VII. 1905.) (19 S.) Lex.-8°. ('05.) — 40

Vorschriften f. die Ergänzung des Seeoffizierkorps nebst Ausführungsbestimmungen f. die Annahme u. Einstellung als Seeoffizier in der kaiserl. Marine. 1899. (Seeoffz. G. V.) Neuabdr. unter Einflüg. der bis April 1905 veröffentlichten Deckblätter. (VI, 25 S.) 8°. '05. — 40

Müller'sche Buchh. in Rudolstadt.

Führer durch Rudolstadt u. Umgebung. Mit 2 Karten u. 7 Ansichten. Hrsg. vom Thüringerwald-Zweigverein Rudolstadt. 4. ergänzte Aufl. (48 S.) kl. 8°. '05. n.n. — 50

Muth'sche Verlagsh. in Stuttgart.

Klein, Dir. Frz., u. Lehr. Alfons Merkt: Der Auftrag in der Volksschule. (152 S.) 8°. '05. 1. 80; geb. in Leinw. 2. 30

Paul Neubner in Bln.

Geffken, Prof. Dr. Heinr.: Schiller u. das deutsche Nationalbewußtsein. Festrede, geh. bei der Schiller-Feier des Vereins der Nationalliberalen Jugend zu Bln a. Rh. (16 S.) 8°. ('05.) — 60

Paul Parey in Berlin.

Protokoll der 54. Sitzung der Central-Moor-Commission vom 7. bis 9. XII. 1904. (IV, 338 S. m. 6 Taf.) Lex.-8°. '05. 20. —

Philipp'sche Buchh. in Posen.

Kollenscher, Rechtsanw. Dr. Max: Aufgaben jüdischer Gemeindepolitik. (12 S.) gr. 8°. '05. — 30

Philipp Reclam jun. in Leipzig.

Röhler, Dr. Frdr.: Handwörterbuch der englischen u. deutschen Sprache. Gänzlich umgearbeitet u. vermehrt v. 1. Gymn.-Oberlehr. Prof. Dr. Herm. Lambert. 38. Aufl. 2 Tle. in 1 Bb. (X, 534 u. 629 S.) gr. 8°. '05. 6. —; geb. in Halbfrz. 7. 20

C. Regenhardt in Berlin.

Regenhardt's, C., tägliches Notizbuch f. Kontore. 1906. 24. Jahrg. (IV, 200 u. 55 S. m. 1 Karte.) 34x12,5 cm. Kart. 1. 20; m. Löschpap. durchsch. 2. 50; m. 1 Seite f. den Tag. (IV, 368 u. 55 S. m. 1 Karte.) 2. 50; m. Löschpap. durchsch. 4. —
— Tagebuch f. 1906. 26. Jahrg. (48 S. u. Schreibkalender.) kl. 8°. Geb. in Leinw. —. 50; in Wachstum 1. —

Georg Reimer in Berlin.

Generalbericht üb. Gründung, bisherige Tätigkeit u. weitere Pläne der Deutschen Kommission. Aus den Akten zusammengestellt. [Aus: *Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.*] (14 S.) Lex.-8°. '05. bar —. 50

Friedrich Rothbarth in Leipzig.

Weber, H. O.: Durch die Lupe. Eine Sammlg. ausgewählter Satiren f. Damen u. Herren. (212 S.) fl. 8°. ('05.) Geb. in Leinw. 3. —

Ewald Scholz in Liegnitz.

Führer durch Liegnitz u. Angabe v. Spaziergängen u. Ausflügen in seine nähere u. weitere Umgebung. (32 S. m. farb. Plan.) kl. 8°. ('05.) —. 60

Josef Singer, Verlag in Straßburg.

Hirschberg, Herb.: *Mascha*. Trauerspiel. (117 S.) 8°. '05. 3. —
Oberle, E.: Wird Frankreich aus der Reihe der leitenden Völker verschwinden? (47 S.) 8°. '05. 1. —

J. Stahl in Arnberg.

Petri u. Gieseler, Sem.-Lehrer: Der Rechenunterricht in landwirtschaftlichen Fortbildungsschulen. Eine theoret. u. prakt. Anregg. f. Lehrer an landwirtschaftl. Fortbildungsschulen. (196 S.) 8°. '05. Geb. 2. —

Gruft Stoer in Schweinfurt.

Oberle, Gymn.-Turnlehr. † Jul.: Lehrplan des Turnunterrichts f. 9klassige Mittelschulen in Bayern auf Grund der Ministerial-Entschiessung f. den Turnunterricht an hum. u. Realgymnasien in Bayern vom 19. VII. 1893. Progr. (43 S.) 8°. '05. bar 1. —

Arwed Strauch in Leipzig.

Kirchengalerie, neue sächsische. Die Ephorie Verdau, bearb. v. den Geistlichen der Ephorie. (III S. u. 498 Sp. m. Abbildgn. u. 5 Taf.) Lex.-8°. 8. —; geb. in Leinw. 9. 50

Verlag „Durch Wissen zur Macht“ in Dortmund.

Gierke, Kaufm. Bücherrev. R.: Neue, preisgefrönte Generalbuchführung f. Gewerbetreibende aller Art, Groß- u. Kleinbetriebe. Aus der Praxis für die Praxis; f. jede Branche passend, praktisch, einfach, leicht u. größte Zeitersparnis. (94 S.) Lex.-8°. ('05.) Geb. in Leinw. 5. —

Carl Viskaret in Erfurt.

Jahrbücher der königl. Akademie gemeinnütziger Wissenschaften zu Erfurt. Neue Folge. 31. Heft. (LX, 75 S.) gr. 8°. '05. 2. —

Irgang, Volkssch.-Rekt. Herm.: Notwendigkeit, Organisation u. Lehrplan der Fortbildungsschulen f. Volksschülerinnen. Von der königl. Akademie gemeinnütz. Wissenschaften zu Erfurt gekrönte u. veröffentlichte Preisarbeit. [Aus: *Jahrb. d. kgl. Akad. gemeinnütz. Wiss.*] (75 S.) gr. 8°. '05. 1. 50

Weidmann'sche Buchh. in Berlin.

Abhandlungen der königl. Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. Mathematisch-physikal. Klasse. Neue Folge. III. Bd. Lex.-8°.

Nr. 3. Ambronn, L.: Die Messungen des Sonnendurchmessers an dem Repsold'schen 6-zöll. Heliometer der Sternwarte zu Göttingen. Ausgeführt v. W. Schur u. L. Ambronn. Bearb. v. A. (126 S. m. 2 Taf.) '05. 12. —
— dasselbe. Neue Folge. IV. Bd. Lex.-8°.

Nr. 1. Schwarzschild, K.: Untersuchungen zur geometrischen Optik. I. Einleitung in die Fehlertheorie opt. Instrumente auf Grund des Eikonalg. Mit 6 Fig. im Text. (31 S.) '05. 2. —. — Nr. 2. Dasselbe. II. Theorie der Spiegelteleskope. Mit 9 Fig. im Text. (28 S.) '05. 2. —
— dasselbe. Philologisch-histor. Klasse. Neue Folge. VIII. Bd. Lex.-8°.

Nr. 3. Fragmente, christlich-palästinische, aus der Omajjaden-Moschee zu Damaskus. Bearb. u. hrsg. v. Frdr. Schultness. Mit 5 Taf. in Lichtdr. (138 S.) '05. 12. —. — Nr. 4. Schulten, Adf.: Numantia. Eine topographisch-histor. Untersuchg. Mit 3 Karten u. 11 Fig. im Text. (X, 112 S.) '05. 10. —. — Nr. 5. Leo, Frdr.: Der saturnische Vers. (IV, 79 S.) '05. 5. 50.

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Gebrüder Borntraeger in Berlin.

Koch, Ludw.: Die mikroskopische Analyse der Drogenpulver. 3. Bd.: Die Kräuter, Blätter u. Blüten. 4. Lfg. (12. Lfg. des Gesamtwerkes.) (S. 157-204 m. 4 Taf.) Lex.-8°. Subskr.-Pr. n.n. 3. 50

Buchhandlung Vorwärts in Berlin.

Maurenbrecher, Max: Die Hohenzollern-Legende. 15. Heft. (S. 225-240 m. Abbildgn.) Lex.-8. bar —. 20

Bruno Cassirer in Berlin.

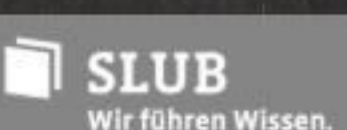
Kunst u. Künstler. Monatsschrift f. bild. Kunst u. Kunstgewerbe. 3. Jahrg. 1904/1905. 10. Heft. (44 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 4°. Vierteljährlich bar 6. —

Otto Glöner in Berlin.

Papier-Fabrikant, der. Verantwortlich: Carl Franck u. Stef. Adfeldt. 3. Jahrg. 1905. 27. Heft. (62 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. Vierteljährlich bar 2. 50
Berichtigung der Seitenzahlangebe in Nr. 162.

Gustav Fischer in Jena.

Zeitschrift, jenaische, f. Naturwissenschaft, hrsg. v. der medizinisch-naturwissenschaftl. Gesellschaft zu Jena. 40. Bd. Neue Folge, 33. Bd. 2. Heft. (S. 253-422 m. 4 Fig. u. 7 Taf.) gr. 8°. bar 12. —



Carl Gerold's Sohn in Wien.

- Forst- u. Jagd-Zeitung**, österreichische. Red.: G. Eisenmenger. Mitred.: A. Künzl. 23. Jahrg. 1905. Nr. 27. (8 S. m. Abbildgn.) 47,5×31 cm. Vierteljährlich bar 4. —
Landwirt, der praktische. Red.: Adf. Vill. Verantwortlich: Wenzel Marg. 42. Jahrg. 1905. Nr. 27. (16 S. m. Abbildgn.) Lex.-8^o. Vierteljährlich bar 2. —
Wein-Zeitung, allgemeine. Red.: Antonio dal Piaz. 22. Jahrg. 1905. Nr. 27. (10 S. m. Abbildgn.) 4^o. Vierteljährlich bar 3. —
Zeitung, Wiener landwirtschaftliche. Red.: Rob. Hirschmann, Joh. P. Schuster u. Adf. Vill. 55. Jahrg. 1905. Nr. 53. (8 S. m. Abbildgn.) 48×32 cm. Vierteljährlich bar 6. —

Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

- Tapezierer u. Dekorateur**, der süddeutsche. Hrsg. u. red. v. Leonh. Heilborn. Mit Beilage: Gute Unterhaltg. 1. Jahrg. 1905. (13. Heft. 20 S. m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf. u. 8 S. m. Abbildgn. in gr. 8^o) gr. 4^o. Vierteljährlich bar 2. —

Gerder'sche Verlagsb. in Freiburg i/B.

- Ehrler, Jos. Geo. v.**: Kanzelreden. Neue durchgeseh. Aufl. 41. Bfg. (5. Bd. 2. Aufl. VIII u. S. 321—325 u. 6. Bd. 2. Aufl. S. 1—48.) gr. 8^o. Je —. 90

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verlagskto., in Leipzig.

- Realencyklopädie f. protestantische Theologie u. Kirche**. Begründet v. J. J. Herzog. In 3. Aufl. hrsg. v. Alb. Hauck. 159. u. 160. Heft. (16. Bd. III u. S. 641—812.) Lex.-8^o. Je 1. —; Einzelpr. je 2. —; 16. Bd. vollständig: 10. —; geb. in Halbfz. n.n. 12. —

August Hirschwald in Berlin.

- Zeitschrift für klinische Medizin**. Hrsg. von Proff. DD. E. v. Leyden, F. Kraus, H. Senator, W. v. Leube, B. Naunyn, H. Nothnagel, E. Neusser, L. v. Schroetter. Red. von E. v. Leyden u. G. Klemperer. 57. Bd. 6 Hefte. (1. u. 2. Heft. III, 198 S. m. 3 Kurven.) gr. 8^o. '05. 16. —

Internationaler Weltverlag in Berlin-Schöneberg.

- Reventlow, Graf E.**: Der russisch-japanische Krieg. 37. Heft. (2. Bb. 1. Tl. S. 385—400 u. 2. Tl. S. 73—80 m. Abbildgn. u. 2 [1 farb.] Taf.) Lex.-8^o. bar —. 40

M. Krayn in Berlin.

- Turbine**, die. Red.: Rud. Mewes. 1904/05. 10. Heft. (30 S. m. Abbildgn.) 4^o. Vierteljährlich bar 3. —; einzelne Hefte 1. 50

Manz'sche Hof-Verlags- u. Univ.-Buchh. in Wien.

- Beck v. Mannagetta, Leo Ritter, u. Karl v. Kelle**: Die österreichischen Universitätsgesetze. 9. Lfg. (S. 641—720.) gr. 8^o. 1. 30

Eduard Bohl's Verlag in München.

- Jäger**, der deutsche. Illustrierte süddeutsche Jagdzeitg. Red.: Otto Grasshey. 27. Jahrg. 1905. Nr. 19. (12 S.) gr. 4^o. Halbjährlich bar 4. —
Steinbildhauer, Steinmetz u. Steinbruchbesitzer, der deutsche. Red.: Joh. Palme u. W. Brandis. 21. Jahrg. 1905. Nr. 27. (8 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) 4^o. Halbjährlich bar 3. —
 — — — der österr.-ungar. Red.: Joh. Palme. 21. Jahrg. 1905. Nr. 27. (8 S. m. Abbildgn.) 4^o. Halbjährlich bar 3. —

D. N. Reißland in Leipzig.

- Lessing, C.**: Scriptorum historiae Augustae lexicon. Fasc. 8. (S. 561—640.) Lex.-8^o. Subskr.-Pr. 3. 60

Richard Schock in Berlin.

- Fleischbeschauer-Zeitung**, deutsche. Hrsg. v. Ostertag, Edelmann, Glage. Jahrg. 1905. Nr. 7. (16 S. m. Abbildgn.) Lex.-8^o. Vierteljährlich 1. 50

J. F. Schreiber in Göttingen.

- Baur**: Gesundheitspflege für's Haus. 15. Bfg. (S. 247—258 u. 249—276 m. Abbildgn. u. 2 farb. Taf.) Lex.-8^o. bar —. 60

B. G. Teubner in Leipzig.

- Revue** üb. das kaufmännische Bildungswesen aller Länder. Hrsg. v. Reg.-R. Dr. Stegemann. (In deutscher, französ. u. engl. Sprache.) Nr. 3. (1905. Nr. 1.) (46 S.) gr. 8^o. ('05.) 1. 40

Eduard Trewendt in Berlin.

- [Hoon.] — Denkwürdigkeiten aus dem Leben des Generalfeldmarschalls Kriegsministers Grafen v. Roon. 5. Aufl. 7. Bfg. (2. Bb. S. 209—336.) 8^o. 1. 50

Carl Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

- Walde, A.**: Lateinisches etymologisches Wörterbuch. 4. Lfg. (S. 241—320.) 8^o. 1. 50

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher,

welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.
(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.)

U = Umschlag.

- Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.** 6522
 Ganghofer, Die Martinsklause. 15. Aufl. 10 M; geb. 12 M.
- Carl Marhold in Halle a/S.** 6518/19
 Lohsing, Das Geständnis in Strafsachen. 2 M 50 J.
 Die otogenen Erkrankungen der Hirnhäute. II. 3 M.
 Cramer, Über Gemeingefährlichkeit vom ärztlichen Standpunkte aus. 50 J.
 Baumm, Kopf und Becken. 80 J.
 Schultze, Wichtige Entscheidungen auf dem Gebiete der gerichtlichen Psychiatrie. 4. Folge. 1 M.
- E. Pierson's Verlag in Dresden.** 6522 u. 6524
 Weißenthurm, Briefe einer Mutter. 3 M; geb. 4 M.
 Barolin, Die Teilung der Erde. 2. Aufl. 3 M 50 J; geb. 4 M 50 J.
 Stein, Streit- und Zeitgedichte. 75 J; geb. 1 M 75 J.
 Speyer, Lieder und Balladen. 2 M; geb. 3 M.
 Parthenay, Im Gedränge. 1 M 50 J; geb. 2 M 50 J.
 Menzel, Moderne Lieder eines Unmodernen. 2 M; geb. 3 M.
- G. W. Schmidt's Verlagsbuchh. (Gustav Lauscher) in Jena.** 6522
 Hayn, Vier neue Curiositäten-Bibliographien. Ca. 3 M.
- Wilhelm Scholz in Verdohl.** 6519/20
 Forster, Mord, Totschlag oder Körperverletzung mit tödlichem Ausgang? 80 J.
 Heymann, Graf Mirabeaus Jugendliebe. 1 M 50 J.
- Eduard Trewendt in Berlin.** 6523
 Barfch, Von Einem, der auszog. 2 Bde. 8 M; geb. 10 M.
- Verlag für Börsen- u. Finanzliteratur, H.-G. in Leipzig.** 6521
 Saling's Börsenpapiere. 1. Teil. 10. Aufl. Geb. 8 M.
- Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.** 6519
 Adam, Der gegenwärtige Stand der Abwässerfrage. 3 M.
- J. J. Weber in Leipzig.** 6523
 Verzeichnis der an die deutschen Aussteller und deren Mitarbeiter verliehenen Auszeichnungen. 2 M.

Nichtamtlicher Teil.

Süddeutsche Buchhändlermesse vom 18.—20. Juni 1905.

Ein Festbericht.

Stuttgart ist Großstadt geworden! Am 1. April d. J. erfolgte die Eingemeindung der Stadt Cannstatt, der Orte Untertürkheim und Wangen mit Stuttgart zu einem Gemeinwesen, wodurch die letztere eine Einwohnerzahl von mehr als 200 000 erreicht hat und damit in die Reihe der Großstädte eingetreten ist. Seit jenem Tag geht mancher Stuttgarter mit gehobener Brust einher; er fühlt sich, und die Festlichkeiten der letzten Monate nehmen einen großstädtischen Charakter an, wovon die grandiose Schillerfeier am 9. Mai d. J. einen schlagenden Beweis lieferte.

In einem auffallenden Kontrast zur strebenden Großzügigkeit standen dagegen die Festlichkeiten, die mit der diesjährigen Junimesse verbunden waren und sich durch große Einfachheit von den Veranstaltungen früherer Jahre abhoben. Aber die prächtige Lage Stuttgarts, die Schönheiten, mit denen die Natur die Stadt und ihre Umgebung so üppig ausgestattet hat, der Kranz von Weinbergen und Wäldern, der sich um sie schmiegt, entschädigte voll für die Magerkeit des diesjährigen Programms.

»Rosen und Buchhändler gehören zusammen«, so sagte der Vorsitzende Ernst Mohrmann in seinen einleitenden Worten bei der Generalversammlung des Württembergischen Buchhändlervereins am Montag den 19. Juni, und es war berechtigt, den Empfangsabend für unsere auswärtigen Kollegen auf die »Silberburg«, den prächtigen Garten der Museums-Gesellschaft, zu verlegen, der mit Rosen in allen Farben verschwenderisch geschmückt ist. Von abends 8 Uhr ab fanden sich die Stuttgarter Herren, zum Teil mit ihren Damen, zusammen, um den eintreffenden Gästen das erste Willkommen, ein herzliches, schwäbisches »Grüß Gott« zu entbieten. In traulichem Geplauder entschwanden die Stunden, galt es doch diesmal nicht, zu tief einschneidenden Fragen Stellung zu nehmen, da sich das verflossene Jahr in ruhigen Bahnen bewegt hatte und die kommenden Generalversammlungen des Süddeutschen und des Württembergischen Buchhändlervereins auch keine aufregenden Verhandlungen oder gar Kämpfe versprachen. So konnte man sich denn mit Behagen des Wiedersehens alter, lieber Bekannten erfreuen, manche persönliche Verbindung anknüpfen und — was für das Geschäftsleben nicht zu unterschätzen ist — als Mensch dem Menschen näher treten.

Der Montag-Vormittag ist nach altem Brauch den Generalversammlungen der beiden Vereine gewidmet, nach deren Beendigung sich die Herren beim Frühschoppen im Garten des Restaurants Koppenhöfer trafen. Naturgemäß kommen die Württemberger zuletzt; aber getreu ihrer Wappendevise »Furchtlos und treu« hatten sie die übrigen Teilnehmer in puncto Biervortrag bald erreicht und konnten mit ihnen glatt abschließen.

Das Festmahl fand um 5 Uhr im kleinen Speisesaal des im ganzen Deutschen Reich als Musterhotel bekannten »Hotel Marquardt« statt. Hier konnte wieder konstatiert werden, daß Rosen und Buchhändler zusammengehören, denn die üppigsten Rosensträuße schmückten die Festtafel, während dunkle Rosenketten die einzelnen Gedecke miteinander verbanden. »Baedekers Stuttgart« in rotem Originaleinband bildete nicht etwa einen Führer durch die Sehenswürdigkeiten der Stadt, denn diese sind dem Messbesucher bekannt, sondern

durch die mancherlei Gänge des Festmahls, die Wirrnisse des Weinkellers und außerdem des internationalen Musikprogramms. Dieses wurde in einem Nebensaal durch die Kapelle Brauer bestens ausgeführt.

Den ersten Trinkspruch brachte der Vorsitzende des Süddeutschen Buchhändlervereins, Alfred Bonz, in kernigen Worten auf den Schirmherrn des Deutschen Reiches, Kaiser Wilhelm II., und seinen hohen Verbündeten, König Wilhelm II. von Württemberg, aus. In das Hoch auf die Herrscher fiel die Kapelle mit der Nationalhymne ein, die von der Versammlung stehend angehört wurde.

Bald darauf erhob sich der Vorsitzende des Stuttgarter Buchhändlervereins, Erwin Nägele, und, anknüpfend an den bekannten Spruch »Oculi, da kommen sie«, nämlich die ersten Krebsse, aber »Lätare, das sind die wahre«, unsere auswärtigen Herren Kollegen, hieß er diese herzlich willkommen und widmete ihnen sein Hoch. — Ihm folgte mit seinem Trinkspruch der Vorsitzende des Württembergischen Buchhändlervereins, Ernst Mohrmann, der den Buchhandel in humorvoller Weise mit einem Uhrwerk verglich, bei dem die Verleger das Räderwerk, die Sortimentler das Pendel und die Autoren die treibende Spiralkraft bildeten. Er feierte das wichtigste Element dieser Trinität, Autoren, Künstler und Journalisten, und weihte ihnen ein volles Glas. — Der Senior der Gesellschaft, Theodor Ackermann-München, begründete den Drang, der die auswärtigen Kollegen alljährlich nach Stuttgart zieht und der in der Strebsamkeit und Liebenswürdigkeit der Stuttgarter Buchhändler seine Ursache hat. Sein in liebenswürdiger Weise auf die letzteren ausgebrachtes Hoch wird dankbar aufgenommen. — Herr Redakteur Dr. Piper von der Deutschen Verlagsanstalt erwiderte im Namen der anwesenden Schriftsteller und Journalisten. Er gedachte in geistreicher Weise des vorigen Jahres, wo ein Krieg entbrannt war zwischen dem deutschen Buchhandel und einem Teile der Autorschaft, dem nunmehr erfreulicherweise der Friede gefolgt sei. Er lenkte die Aufmerksamkeit auf den großen Geist des größten Schwabensohnes, Friedrich Schiller, dessen geistiges Erbe der deutsche Buchhandel angetreten habe, von dem es auch mit Recht heiße, erwirb es, um es zu besitzen. Der Buchhandel sei dazu berufen, immer neue Goldkörner auszugraben. Der Redner fand rühmensewerte Worte für das, was die Verleger im Leben der Nation bedeuten, die in vielfachen Kanälen der Allgemeinheit zuführen, was unseres Volkes Beste geschaffen haben. Sein mit Begeisterung aufgenommenes Hoch galt dem deutschen Buchhandel. Die inhaltreiche, formvollendete Rede, die den Meister des gesprochenen Wortes erkennen ließ, machte tiefen Eindruck. Herr Dr. Piper wurde allerseits zu seinen Ausführungen beglückwünscht.

Die Stimmung war inzwischen von Stufe zu Stufe gestiegen, so daß nun der Augenblick gekommen war, wo Hofbuchhändler Hermann Wildt-Stuttgart mit einem von ihm in schwäbischer Mundart verfaßten, humoristischen Gedicht »D' Junimess« erfolgreich einsetzen konnte. Er entdeckte darin, daß sie ein »Familienfest«, die »Geburtstagsfeier vom Buchhändlerverein« sei. Auch ein von ihm verfaßtes Tafellied, das gemeinsam gesungen wurde, machte viel Freude.

Während der Tafel hatte sich ein Füllhorn von Spenden über die Teilnehmer ergossen. Wir machten die Bekanntschaft mit dem bereits erwähnten neuen »Baedeker« von Stuttgart, der in der bekannten roten Ausstattung als

Führer durch die Tafelfreuden diente. Wer einen kühnen Messerschnitt wagte, um ihn in einzelne Teile zu zerlegen, fand eine Attrappe vor, die er mit Süßigkeiten, allerdings auf eigne Kosten, füllen konnte, um sie seiner Gattin als Mehangebinde bei nächstlicher Heimkehr auf den Nachttisch legen zu können. Paul Neff Verlag (Max Schreiber) hatte das neuer erschienene Album des pompösen Schillerfestzuges gestiftet, in dem auch der Wagen des Stuttgarter Buchhandels abgebildet ist. Mit einem praktischen und immer gern gesehenen Notizblock, geziert mit einem Schillerrelief, hatte sich die Großbuchbinderei von Heinrich Koch eingefunden; eine Anzahl reizender Blumenpostkarten stiftete die Kunstanstalt von Eberhard Schreiber.

Otto Petters-Heidelberg ließ die Redner des Abends Revue passieren und würdigte auch — beides in einer Weise, daß ein herzliches Lachen das andre ablöste — die vielfachen Gaben, um endlich den Frauen und Jungfrauen des deutschen Buchhandels ein aus warmem Herzen quellendes Lob zu singen, das in ein donnerndes Hoch ausklang. — Den Schluß der Toaste machte Kommerzienrat Engelhorn, indem er einen Rückblick auf eine schon fern zurückliegende Zeit warf, in der ein Sachländer, Höfer, Friedrich Theodor Bischer, Eduard Hallberger, Paul Neff und andre an dem Fest des süddeutschen Buchhandels teilgenommen haben, um dann einem Meister in Wort und Tat, dem leider abwesenden Geheimen Kommerzienrat von Kröner, sein Glas zu weihen.

Lange noch hielt »die Geburtstagsfeier vom Buchhändlerverein« die Tafelnden im Hotel Marquardt beieinander, und

»Arm in Arm, so seh' ich gerne
Sortiment und den Verlag!
Vivat hoch, traut unserm Sterne,
Komme, was da kommen mag!
Einig sind wir starke Brüder,
Wangen nicht vor Sturmesbraus,
Unsers Standes treue Hüter,
Festgebaut steht unser Haus!«

jubilante die Weise des Tafelliedes durch den Saal.

Es war allmählich die achte Abendstunde überschritten, als der Leiter des Festes, Karl Berkhan, die Tafel aufhob, um zu einem nichtoffiziellen Glas Bier in den Speisesaal des Hotels Viktoria einzuladen. Während ein kleiner Teil der Gesellschaft es vorgezogen hatte, noch eine abendliche Fahrt im Automobil, diesem neuesten tausenden Webstuhl der Zeit, durch die königlichen Anlagen nach Cannstatt zu unternehmen, um den brennenden Schläfen angenehme Kühlung zu verschaffen, saß dort eine große Anzahl trinkbarer Mannen beisammen, um die schön verlebten Stunden fröhlich ausklingen zu lassen. —

Der zweite Meßtag brachte die buchhändlerische Abrechnung im großen Saale des Bürgermuseums, nach deren prompter Erledigung sich die Herren zum Frühshoppen im Garten des Hotel Tector einfanden. Wie alljährlich gedachte auch jetzt wieder Otto Petters-Heidelberg bei dieser Gelegenheit der in Not geratenen Standesgenossen. Bei seiner allseitig bekannten jovialen Veranlagung war es wieder ein Genuß, ihm zuzuhören, wie er es verstand, jeden der Anwesenden in so lebenswürdiger, harmloser Weise zu veranlassen und zu besteuern, daß als Gesamtergebnis seiner Sammlung auch diesmal eine recht ansehnliche Summe für die buchhändlerischen Unterstützungskassen zusammenkam.

Auf den Nachmittag war ein Militärkonzert im Viederhallengarten anberaumt worden, dessen Besuch dadurch besonders rege war, daß die größeren Verlagsbuchhandlungen ihren Angestellten frei gegeben hatten. Bei dem gediegenen Programm, von der Prem'schen Infanterie-Kapelle ausgeführt, verliefen die Stunden aufs beste, bis die schmeichelnden

Töne eines Walzers die junge Welt zum Tanz in den Festsaal riefen. Bevor dieser seinen offiziellen Anfang nahm, trug der Männergesangsverein »Schimmeklub«, dem eine größere Anzahl junger Buchhändler angehört, unter Leitung seines Dirigenten, Elementarlehrers Höfchle, mehrere Chöre in geschmackvoller Weise vor. Hieran reihte sich ein von unserm einheimischen bekannten Humoristen H. Förtisch verfaßtes Gelegenheitsstückchen: »Alt und Modern«, ein Bücherstreit um alte und moderne Anschauungen, in dem sich der Verfasser und zwei junge Damen, Fräulein Heller und Brack, auszeichneten. Im Verlauf des Abends gingen die Worte »Buchhändler und Rosen gehören zusammen«, tatsächlich in Erfüllung, denn wohl selten hat Göttin Flora einen so verschwenderischen Regen von prachtvollen Rosen über Tanzende und Nichttanzende ergehen lassen, wie an diesem Abend. Mit Recht konnte daher E. Mohrmann-Stuttgart wiederum an obige Worte anknüpfen, als er dem Jungbuchhandel, der zahlreich an dem Fest teilnahm, für treue Mitarbeit während des verflossenen Jahres, ebenso allen Damen und Herren, die durch ihre Leistungen den Abend verschönten, namentlich auch dem Vergnügungsvorstand, Herrn Karl Berkhan, für die vielen Mühen, die die Vorbereitung von größeren Festlichkeiten mit sich bringt, herzlich dankte. —

So scheiden wir denn mit freundlichem Gedenken von den Meßfestlichkeiten des Jahres 1905, die in den Annalen des Süddeutschen Buchhändlervereins als das Rosenfest fortleben dürften, mit dem aufrichtigen Wunsche an alle Festteilnehmer, daß ihnen Fortuna recht viele Rosen auf ihren fernern Lebensweg streuen möge! Frits Eisenhart.

Kleine Mitteilungen.

Preise von alten Shakespeare-Drucken jetzt und früher. (Vgl. Nr. 158, 163 d. Bl.) — Anknüpfend an die Mitteilungen aus London über Versteigerungen alter Shakespeare-Drucke (Nr. 158, 163 d. Bl.) wird uns aus Wien mitgeteilt, daß in der Nummer 96 der Wiener Zeitung »Österreichischer Beobachter« vom 6. April 1819 unter den Nachrichten aus Großbritannien folgende Notiz enthalten ist: »Ein Schauspiel von Shakespeare, gedruckt 1622, ward dieser Tage in einer Auktion für 56, und ein andres, gedruckt 1598, für 40 Pfund Sterl. verkauft.« (Red.)

Handelskammer zu Berlin. — Aus der letzten Sitzung der Handelskammer zu Berlin, die vor den Sommerferien abgehalten worden ist, hebt die Nationalzeitung folgende Beratungsgegenstände und Mitteilungen hervor:

1. Bevor von der Kgl. Eisenbahndirektion zu Berlin (seit dem 10. d. Mts.) die Schlußzeit der Annahme von Frachtstückgut auf den hiesigen Bahnhöfen von 7 auf 6 Uhr nachmittags verlegt wurde, hat sich die Handelskammer an den Minister der öffentlichen Arbeiten mit einer Vorstellung gewandt, in der im Interesse des Verkehrs um Aufhebung der bezeichneten Maßregel gebeten wurde. Aus dem Ministerium ist ihr darauf ein Schreiben zugegangen, in dem bemerkt wird, »daß eine nähere Prüfung des Sachverhalts veranlaßt worden ist.«

2. Im Jahre 1906 findet in Berlin eine internationale Konferenz der an der Berner Konvention zum Schutze von Werken der Literatur und Kunst beteiligten Staaten statt. Auf Anfrage des Ministers für Handel und Gewerbe beschloß die Handelskammer, eine Reihe von Anregungen und Wünschen der hiesigen Interessenten für eine Revision der Berner Übereinkunft zu übermitteln. Das Gutachten wird in der nächsten Nummer der »Mitteilungen der Handelskammer« veröffentlicht werden.

3. Von der deutschen Kolonie in Casablanca in Marokko ist der Handelskammer eine Denkschrift zur Gründung eines Verbands zur Förderung der deutschen Interessen in Marokko nebst vorläufigen Statuten dieses Verbands zugegangen, aus welchen hervorgeht, daß der Verband sich die Wahrung der deutschen wirtschaftlichen Interessen in Marokko zur Aufgabe stellt, und zu diesem Zweck den Zusammenschluß der Beteiligten sowohl in Marokko als auch im deutschen Mutterland anstrebt. Die be-

zeichneten Drucksachen können im Verkehrsbureau der Handelskammer eingesehen werden.

4. An zuständiger Stelle wird eine Revision der Ausführungsbestimmungen zu dem Gesetz betreffend die Statistik des Warenverkehrs des deutschen Zollgebietes mit dem Ausland in Erwägung gezogen. Etwaige Wünsche der Interessenten des Handelskammerbezirks in bezug auf diese Ausführungsbestimmungen, also namentlich in bezug auf die bei der Aus- oder Einfuhr abzugebenden statistischen Deklarationen, werden von der Handelskammer gern entgegengenommen und nach Prüfung weitergegeben werden. Der Wortlaut der Ausführungsbestimmungen kann im Verkehrsbureau der Handelskammer eingesehen werden.

Association littéraire et artistique internationale. (Vergl. zuletzt Börsenblatt Nr. 135.) — Der diesjährige, 27., Kongreß dieser Vereinigung wird vom 18.—24. September in Lüttich stattfinden, wohin bekanntlich dieses Jahr eine Weltausstellung viele Besucher lockt. Das Arbeitsprogramm umfaßt folgende Fragen, über die durch die in Klammern beigefügten Herren Bericht erstattet werden wird.

1. Jahresübersicht über die Vorkommnisse diplomatischer, gesetzgeberischer und juristischer Art auf dem Gebiet des literarischen und künstlerischen Urheberrechts. — Generalbericht.

a) Neue Gesetze und maßgebliche gerichtliche Entscheidungen. (Herr Professor Ernst Röthlisberger.)

b) Literaturverträge und Entwürfe internationaler Konventionen. (Herr Alcide Darras.)

c) Über die Beziehungen zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika. (Herr Dr. Albert Osterrieth.)

d) Über die Mittel, um den Anschluß der Niederlande an die Berner Konvention zu erreichen. (Herr Van de Veld.)

2. Über die Beziehungen zwischen dem künstlerischen und gewerblichen Eigentumsrecht, besonders in Bezug auf Zeichnungen, Modelle und Photographien. (Herr Taillefer.)

3. Über praktische Mittel, sich gegen Nachdrucke literarischer, musikalischer und künstlerischer Werke zu sichern, besonders in England und Italien, und den Vertrieb nicht autorisierter Reproduktionen zu verhindern (die Herren Harmand, Poincard, Iselin, Clausetti.)

4. Über die Unzulässigkeit von Vorträgen musikalischer oder literarischer Werke und dramatischer Vorstellungen ohne Erlaubnis des Autors; Prüfung der Unentgeltlichkeit und Nicht-Öffentlichkeit solcher Aufführungen und Vorstellungen (die Herren de Borchgrave, Castori, Osterrieth.)

5. Der Verlagsvertrag über Kunstwerke (Arbeitsbericht der vom Kongreß in Weimar eingesetzten französischen Kommission).

6. Das Recht, in Museen ausgestellte Kunstwerke zu reproduzieren (die Herren Auquier, Grandigneaux).

7. Der Schutz geschichtlicher Denkmäler, Landstraßen, Schlösser (die Herren Charles Lucas, Raoul de Clermont.)

Wünsche und Anmeldungen sind an Herrn Jean Lobel, Paris IX, 22 rue Châteaudun, zu richten. Das belgische Organisations-Komitee wird sich bemühen, den Teilnehmern die beste Ausnahme zu sichern. Vorgesehen sind in Lüttich: Festabend im Rathaus, Besuch der Ausstellung und Ausflug in die Umgebung; in Brüssel: Empfangsfeierlichkeit mit theatralischer Vorführung; in Antwerpen: Empfang auf dem Rathaus, Ausflug nach Capellen und Aufführung unter freiem Himmel. Am 21. September wird die Versammlung in Brüssel sein und vom 22.—24. in Antwerpen, wo der Kongreß geschlossen werden wird.

(Nach „Droit d'Auteur“.)

Akademie zu Frankfurt (Main). — Soeben wird das Vorlesungsverzeichnis für das nächste Wintersemester ausgegeben, das am 23. Oktober beginnt, nachdem zwei Tage vorher, am Stiftungstag der Akademie, die Feier der Übergabe des Rektorats an den neuen Rektor begangen sein wird. Aus dem reichen Inhalt wird in den Zeitungen folgendes berichtet: In dem Verzeichnis werden achtzig Vorlesungen und Übungen angekündigt. In der Abteilung für Volkswirtschaftslehre findet sich neben

den Vorlesungen über Nationalökonomie und Finanzwissenschaft eine kürzere Vorlesung des Herrn Bankdirektor Thorwarts über Börsenwesen und Börsengesetzgebung. Vertreten sind u. a. ferner Kolonialwesen, Genossenschaftswesen. Sozialpolitische Besprechungen und Besichtigungen werden angekündigt. Auf dem Gebiet der Rechtswissenschaft werden neben öffentlichrechtlichen und privatrechtlichen Vorlesungen Besprechungen angezeigt, die für Juristen bestimmt sind. Sie werden Fragen des Privatrechts im Anschluß an neuere Entscheidungen höherer Gerichte und strafrechtliche Reformfragen behandeln. Es folgen Vorlesungen über Versicherungswesen und Versicherungsrecht, privates wie öffentliches, über Statistik. In der Abteilung für Handelswissenschaften findet sich eine Reihe wichtiger Spezialvorlesungen über Kontokorrent, Ultimogeschäfte, Zinsszins, Doppik usw., über Wirtschaftsgeographie und Produktenfunde, über französische, englische, spanische Handelskorrespondenz. Dem Interesse für allgemeine Bildung wird Rechnung getragen durch Vorlesungen und Übungen aus dem Gebiet der Philosophie (Geschichte der Logik und Erkenntnistheorie), der Psychologie (Aufgabe und Methode derselben), der Literaturgeschichte, spanische Lektüre) und der Geschichte. Zum erstenmal wird Herr Privatdozent Dr. Franz genannt, der über Geschichte der französischen Kolonisation lesen wird. Eine Vorlesung ethnographischen Inhalts, die in dem Verzeichnis noch nicht Aufnahme finden konnte, wird voraussichtlich Herr Hofrat Hagen halten. In einem letzten Abschnitt führt das Verzeichnis verschiedene Vorlesungen aus den Gebieten der Technik, Chemie, Physik, Elektrotechnik u. an. Besonderer Wert wird auf die Übungen in den Seminaren gelegt. Es bestehen ein volkswirtschaftliches, juristisches, versicherungswissenschaftliches, statistisches, ein handelswissenschaftliches, ein Seminar für Handelslehrer, ein philosophisches Seminar und die drei neusprachlichen Seminare, das germanische, englische und romanische. Anfragen und Anmeldungen sind an das Sekretariat der Akademie in Frankfurt a. M., Börsenstraße 19, zu richten.

Die Ältesten der Kaufmannschaft von Berlin. — Die Ältesten der Kaufmannschaft von Berlin erteilten in ihrer Sitzung vom 15. d. M. eine größere Anzahl von Gutachten auf Anfragen von Behörden und nahmen neue Mitglieder in die Korporation auf.

In Hinsicht auf die bevorstehende Neuregelung unsers handelspolitischen Verhältnisses zu den Vereinigten Staaten von Amerika wurde der Wortlaut einer Eingabe an den Reichskanzler festgestellt und die Weitergabe der zur Kenntnis des Ältestenkollegiums gekommenen Wünsche und Beschwerden in betreff der amerikanischen Zollverhältnisse an die zuständigen Stellen beschlossen.

Von der Archivverwaltung des Verbandes deutscher Gewerbegerichte ist das Kollegium um Auskunft darüber ersucht worden, welche Erfahrungen in seinem Bezirke mit den Kaufmannsgerichten und mit der bei den Weisigerwahlen gesetzlich angeordneten Verhältniswahl gemacht worden sind. Das Kollegium hat ein Verzeichnis der im Korporationsbezirk bereits errichteten Kaufmannsgerichte zusammengestellt. Bei der kurzen Zeit, die seit der Eröffnung verstrichen ist, lassen sich zwar Erfahrungen über die Tätigkeit der meisten Kaufmannsgerichte des Bezirks noch nicht mitteilen. Was indes die Durchführung der Verhältniswahl betrifft, so scheint die Meinung der Beteiligten übereinstimmend dahin zu gehen, daß sie auf praktische Schwierigkeiten nicht gestoßen ist, und daß die Vertretung der Minderheiten bei der Verteilung der Weisigerstellen als Fortschritt empfunden wird.

Auf eine Anfrage der Seehandlung, ob nach den Beobachtungen des Kollegiums ein Bedürfnis nach kleinen Stücken (100 M) von preussischen Konsols, etwa nach dem Muster der von den Hypothekenbanken ausgegebenen, in den Kreisen der Kleinkapitalisten vorhanden sei, beschlossen die Ältesten zu antworten, daß ein Bedürfnis nach solchen kleinen Appoints sehr häufig festgestellt werden könne. —

Die Sitzung war die letzte vor den Ferien des Ältestenkollegiums, die vom 15. Juli bis 15. September dauern. Innerhalb dieses Zeitraums werden dringende Arbeiten von einer Ferienkommission erledigt werden. (National-Ztg.)

- Neue Bücher, Kataloge etc. für Buchhändler.
- Book-and book-plates: A quarterly for collectors. Volume V. 1904/1905. (The Book-Lovers Magazine. Vol. V. 1904/1905.) Number 1—4. P. 1—316. Mit zahlreichen Abbildungen von Exlibris.
- Verlags-Katalog über Lehrbücher der neueren Sprachen. Methode Gaspey-Otto-Sauer 1804—1904. 8°. VIII, 100 S. Heidelberg, Julius Groos.
- Enthält eine Firmengeschichte der Verlagsbuchhandlung Julius Groos.
- Lehrbücher der neueren Sprachen. Methode Gaspey-Otto-Sauer 1804—1904. Julius Groos, Heidelberg. Plakat. Gross-Folio.
- Stellt einen studierenden jungen Mann dar, im Hintergrunde die Ruinen des Heidelberger Schlosses.
- Das Recht. Rundschau für den deutschen Juristenstand. Hrsg. von Dr. Hs. Th. Soergel in München. Hannover, Helwing'sche Verlagshandlung. IX. Jahrgang, Nr. 13 (10. Juli 1905). 4°. S. 353—376 mit vielen Bücherbesprechungen.
- Monatliche Übersicht der bedeutenderen Erscheinungen des deutschen Buchhandels. Herausgegeben und verlegt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. 40. Jahrgang, No. 7. 1. Juli 1905. 8°. S. 97—112. Mit Platz zum Eindruck der Sortimentsfirma.
- Periodischer Anzeiger über Neuerwerbungen des Antiquariats von Edmund Meyer, Buchhändler und Antiquar (früher Mitinhaber von Breslauer & Meyer) in Berlin. 1905. No. 1. 8°. S. 1—32. No. 1—756.
- Verzeichnis der amtlichen Pläne und Karten von Hamburg und Umgegend, der Stromkarten der Elbe und einschlägigen Veröffentlichungen von Otto Meissners Verlag in Hamburg. 8°. 16 S. in Umschlag. Mit zahlreichen Kartennetzen.
- Das Verzeichnis enthält nicht nur die erschienenen, sondern auch die erst in Aussicht genommenen Pläne. Die Einrichtung ist so getroffen, daß die neu erscheinenden Blätter mit Leichtigkeit nachgetragen werden können. Bei den erschienenen Blättern ist das Jahr der neuesten Ausgabe angegeben.

Personalnachrichten.

† Julius Oskar Galler. (Vgl. Nr. 165 d. Bl.) — Einem Nachruf im »Stuttgarter Beobachter« (Nr. 163 vom 17. Juli) entnehmen wir das Folgende über das Wirken unsers am Sonntag den 16. d. M. entschlafenen Kollegen Julius Oskar Galler in Stuttgart:

»Was die Freunde seit den letzten Wochen mit tief schmerzlicher Wehmut kommen sahen, ist in der Nacht vom Samstag auf den Sonntag eingetroffen: Julius Oskar Galler ist der Partei, seinem Wahlkreis Freudenstadt und seinem zweiten Vaterlande Württemberg entrissen worden. Eine schmerzliche Klage, ein aufrichtiges Bedauern wird durch das Land gehen, in dem der Gestorbene so viele warme Freunde in jahrzehntelanger öffentlicher Wirksamkeit sich erworben hat. Wo die Partei, der er sich vor mehr als dreißig Jahren aus voller Überzeugung und frischer Begeisterung angeschlossen hat, seiner bedurfte, da stellte er sich opferbereit und unerschrocken zur Verfügung. Und gerade die exponiertesten Posten waren es, die er sich mit Vorliebe zu seiner temperamentvollen, unermüdbaren Tätigkeit aussuchte und anweisen ließ. Für die Partei war ihm kein Dienst zu schwer, kein Opfer zu groß. Und wo eine Blüde fühlbar wurde, trat er ein, war es als Kandidat bei den Wahlen, war es als Redner in der Agitation oder als eifriger Mitarbeiter in der Organisation und bei der Parteiverwaltung. Ein konsequenter Demokrat in all seinem Tun und Trachten, verband er mit seiner populären Redegabe einen überquellenden Humor, und bei aller Schärfe in der Vertretung seiner Überzeugung wußte er besonders durch die sonnige Heiterkeit seiner Vergleiche und Bilder die Gegner zu entwaffnen. Wie sehr er der Partei und dem Ganzen zu dienen bestrebt war, das zeigte er besonders, als ihn der Bezirk Oberndorf-Freudenstadt in den Reichstag sandte. Da machte er sich sofort von seinem Privatberuf vollständig frei, um eifrig, wie selten einer, den Reichstagsverhandlungen und den Kommissionsberatungen in Berlin anzuwohnen zu können.

»Insbesondere war es die Budgetkommission, in der er sich in die innersten politischen und parlamentarischen Verhältnisse

einarbeitete. Ein großes Interesse brachte auch er den verwickelten Fragen der kolonialen Entwicklung entgegen und warnte rechtzeitig vor einer Überschätzung des südafrikanischen Besitzes.

»Als er den Reichstag mit dem württembergischen Landtag vertauscht hatte, nahm er auch hier eifrigsten Anteil an dem Stoff der Verhandlungen. Er wurde in die Budgetkommission berufen und übernahm dort das Referat für Post und Telegraphie. Die Einblicke, die er hierbei gewann, sind es wohl gewesen, die ihn zu dem bekannten und geschichtlich wichtigen Antrag auf Abschluß eines Postmarkenvertrags zwischen Württemberg und dem Reich veranlaßten, der, vom Landtag angenommen, sich wertvoll für das Land erwiesen hat. Er folgte eifrig den Debatten. Er sprach nicht oft, aber dann mit großer Entschiedenheit und voll lebhafter Frische. Die letzte Rede hat er neulich beim Etat gehalten, um bei der Frage der Münchener und Berliner Gesandtschaft das föderative Prinzip scharf hervorzuheben und der Abschaffung dieser Posten entgegenzutreten.

»Ergreifend war es, wie er noch auf dem Krankenlager sich über den Gang der Verfassungskämpfe Bericht erstatten ließ, zur Vorsicht gegen Überrumpelungen mahnte und gelobte, sich auch krank zur Abstimmung führen zu lassen, damit in einer Sache, in der es auf jede Stimme für das Volk Württemberg ankomme, die Stimme von Freudenstadt nicht fehle.

»Mit derselben Gewissenhaftigkeit und Treue kam er aber auch seinen Pflichten als Vertreter der Bürgerschaft auf dem Stuttgarter Rathause nach. Daneben war er durch mehr als 14 Jahre Vorstand des Stuttgarter Volksvereins und als Mitglied des engern Landeskomitees jahrelang der Vorstand und dann der Kassierer der Partei, in welcher schwierigen wie wichtigen Stellung er immer wieder ergiebige Quellen für den Parteifonds fand. War er so als Finanzminister der Partei bis in seine Leidensstage unermüdbar tätig, so war ihm die administrative Mitarbeit an der Parteipresse und am Parteikalender ein aufrichtiges Herzensanliegen.

»Einem so regen Geiste und opferbereiten Freunde war es daher ein schmerzliches und seelisch niederdrückendes Gefühl, als vor zwei Jahren sich zum erstenmal die Anzeichen eines schweren Leidens geltend machten. Aber der gesunde Humor siegte wieder über die trüben Anwandlungen, und mit Aufgebot aller Kräfte ging er seinen übernommenen Pflichten nach. Da — es war kurz nach den diesjährigen Schillertagen — überfiel ihn die Krankheit urplötzlich wieder. Vormittags noch einer Kommissionsitzung der Abgeordnetenkammer anwohnend, brach er um die Mittagsstunde zusammen. Doch war immer noch Hoffnung auf Besserung und Rettung. Und erst seit zwei bis drei Wochen sahen auch die Freunde, daß es zum Ende ging. Mit welcher philosophischen Ruhe er selbst dem Ausgang alles Irdischen entgegenschah, bewies er in den letzten Aufzeichnungen, die er seinen Freunden hinterließ. Er ist ruhig entschlafen. Noch einen Tag vor seinem Ende hat er in lebhafter Unterhaltung sein politisches Interesse befundet. Am Abend fühlte er sich so wohl, daß er seine Zigarre vor dem Schlafengehen rauchte. Nach Mitternacht wandte er sich müde zur Seite, wie um einzuschlafen: er war für immer entschlummert. — —

In Ergänzung unsrer Mitteilung in Nr. 165 d. Bl. tragen wir aus demselben Nachruf hier noch die folgenden persönlichen Angaben nach:

»Julius Oskar Galler, geboren den 16. Mai 1844 in Meßkirch, Großherzogtum Baden, Sohn des dort verstorbenen Medizinalrats Galler, besuchte das Gymnasium in Sigmaringen und verbrachte dann zwei Jahre an einer höhern Lehranstalt der französischen Schweiz. Im Jahre 1859 trat er in Frankfurt a/M. in seine buchhändlerische Lehre. Später führte ihn dieser sein Beruf nach Wien, Zürich und Bremen. Im Jahre 1867 trat er als Gehilfe in die Cotta'sche Buchhandlung ein. Er blieb bis 1872, in welchem Jahre er die Rieger'sche Buchdruckerei in Stuttgart übernahm. Nach deren Wiederverkauf gründete er 1873 mit seinem Freunde Sulze die heute noch in Blüte stehende Musikalienhandlung Sulze & Galler. Nach dem Tode seines von ihm aufrichtig betrauten Teilhabers 1883 führte er das Geschäft allein weiter, bis zu seiner Wahl 1893 in den Reichstag. Am Tage der Wahl übergab er das Geschäft seinem Neffen, um sich ganz der neuen Aufgabe widmen zu können. (Red.)

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Hierdurch beehren wir uns mitzuteilen, daß wir hier in Chemnitz, Brauhausstr. 6, unter der Firma

Sackfeld & Co.

eine Verlags- und Reisebuchhandlung eröffnet haben.

Herr Carl Fr. Fleischer hatte die Freundlichkeit unsere Vertretung für Leipzig zu übernehmen.

Chemnitz, den 15. Juli 1905.

Sackfeld & Co.

Aus dem Verlage von Jacobi & Zocher, Leipzig, ging in unsern Verlag über*):

Folger, „Das goldene Buch des Kaufmanns“. 1903. 2 Bde. 16 M.

Wir bitten, sich auch fernerhin dem Vertriebe dieses bewährten Fachwerkes mit Interesse zu widmen und es soll an unserer Unterstützung durch Gewährung günstiger Bezugsbedingungen und Reklame nicht mangeln.

Chemnitz, den 15. Juli 1905.

Sackfeld & Co., Verlags-Buchhandlung.

*) Wird bestätigt:

Leipzig, den 15. Juli 1905.

Jacobi & Zocher.

Verlagsänderung.

Aus dem Verlage von G. S. Meyer in Berlin ging in den meinigen über:

Semmig, J. B., Gedichte. 1897.

Semmig, J. B., Enzo. 1901.

Bestellungen bitte ich von jetzt ab an mich zu richten.

Dresden, 15. Juli 1905.

Adolf Urban.

Verkaufsanträge.

In schön gelegener Großstadt Nordwestdeutschlands ist eine kleinere, aber sehr einträgliche Sortiment- u. Antiquariats-Buchhandlung zu verkaufen. Da für einige Zweige des Sortiments, wie Schulbücher, Pieserungsmerke, Zeitschriften, fast nichts getan worden ist, so bietet sich hier für einen tatkräftigen Herrn ein reiches und lohnendes Arbeitsfeld; der Umsatz im Sortiment könnte mit Leichtigkeit um das Doppelte erhöht werden. Eine selten günstige Gelegenheit zur Gründung einer eigenen Existenz.

Angebote unter L. H. 2293 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlg., ca. 25 Jahre besteh., f. 40 000 M in leb. Stadt Schlesiens zu verkaufen. Vorzügl. modern. Lager vorh. Ständig steig. Umsatz. Herren, die üb. 25—30 000 M Anz. verfüg., woll. f. meld. u. J. E. 2040 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Noch gut erhaltene Leihbibliothek (ca. 3000 Bände) billig gegen Kasse zu verkaufen.

Görlitz.

Rudolf Worbs & Co.

Börsenblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

Monatsschrift

für Kunst u. Literatur, freie Richtung, ist wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Objekt ca. 50 000 M. — Angebote von Selbstreflektanten unter F. † 2304 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In Paris eine nahezu 100 Jahre alte französische und ausländische Sortimentbuchhandlung mit großer Leihbibliothek. Das Geschäft befindet sich seit vielen Jahren in demselben Lokal und erzielt einen jährlichen Reingewinn von ca. 10 000 Frs. Kaufpreis 30 000 Frs., bei Barzahlung Entgegenkommen.

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Germann Wildt.

Lukratives

Verlagsunternehmen, belletr., steht zum Verkauf. Derselbe erfolgt aus Gesundheitsrücksichten des jetzigen Besitzers. Kaufpr. ca. 120 000 M. — Selbstreflekt. bel. Angebote u. L. † 2303 a. d. Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

Kaufgesuche.

Ernsthaftes Gesuch.

Äusserst tüchtiger und strebsamer Buch- und Kunsthändler, Mitinhaber eines sehr lebhaften u. angesehenen Sortiments, möchte sich in absehbarer Zeit ein anderes Tätigkeitsfeld suchen, da die Ausdehnung seiner gegenwärtigen Geschäfte wohl auf der Höhe des Erreichbaren angekommen sein dürfte.

Vielleicht wäre auch Beteiligung an grösserem Buch- oder Kunstverlag nicht ausgeschlossen. Zur Verfügung stehen etwa 100 000 M.

Suchender ist eine hervorragende Arbeitskraft und garantiert für absolute Verschwiegenheit der anvertrauten Mitteilungen. Norddeutschland bevorzugt.

Kollegen, die sich etwa mit dem Gedanken tragen, über kurz oder lang ihre Tätigkeit aufzugeben, werden gebeten, gef. Mitteilungen unter Chiffre 2216 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gelangen zu lassen.

Plattdeutsch!

Restauflagen von Büchern in plattdeutscher Sprache event. m. Verlagsrecht zu kaufen gesucht. Angebote unter 2288 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berliner Sortiment

— solides und lebhaftes Geschäft — wird zu kaufen gesucht. Preislage etwa M 20 000. — Gef. Angebote unter „Berlin“ No. 2218 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich suche zu kaufen:

Einen größeren technischen Verlag, ev. mit Zeitschrift, im Preise bis zu 2- oder 300 000 M.

Ferner:

Einen guten medizinischen oder naturwissenschaftlichen Verlag, Kaufpreis darf bis 400 000 M betragen.

Meine Interessenten sind tüchtige, erfahrene Kollegen und ev. zur Barzahlung genannter Summen bereit.

Stuttgart, Königstraße 38.

Germann Wildt.

Fertige Bücher

Fachverlag von

✻ E. O. Jahn, Leipzig. ✻

Ⓜ Einrichtung und Betrieb des Kolportage- und Reisebuchhandels von Friedrich Streissler.

Preis netto bar 1 M.

Neu bearbeitet.

Der Journal-Lesezirkel.

Vorteilhafteste Art der Einrichtung und des Betriebes von Friedrich Streissler.

Preis netto bar 1 M.

Fachkalender für den Kolportage- und Reisebuchhandel 1905.

Herausgeg. von Friedrich Streissler.

Diese von berufener Feder geschriebenen Schriftchen dürfen in keiner Geschäftsbibliothek fehlen; sie sind für Prinzipale und Angestellte unentbehrlich.

Ich bitte zu verlangen!

Mit Hochachtung

Leipzig.

E. O. Jahn.

Allgemeiner Verein für Deutsche Literatur, Berlin W. 30.

■ **Bitte nie auf Lager fehlen zu lassen** die populär-wissenschaftlichen Schriften von ■

Z

M. Wilhelm Meyer,

vorm. Direktor der Gesellschaft „Urania“ zu Berlin.

Bar-Rabatt

wenn auf beigegebenem Zettel bestellt

➡ **40 %** ➡

Der Untergang der Erde und die kosmischen Katastrophen.

Betrachtungen
über die zukünftigen Schicksale
unserer Erdenwelt.

25 Bogen. 8°. **Dritte u. vierte Auflage.**
Brosch. Mk. 6.—, eleg. geb. Mk. 7.50.

Inhalt:

I. Einleitende Betrachtungen. — Der Tod als Schöpfer des Lebens. — Die gemeinsamen Jüge im Weltenbau. — Neue Ansichten über die Entstehung des Sonnensystems. — II. Irdische und kosmische Katastrophen. — Was mir der Regen erzählt. — Ein Weltuntergang im Mikroskop. — Der Untergang des Menschengeschlechts. — Die Stufenfolgen der Naturentfaltung. — Sintfluten und Erdbeben. — Die Sternschnuppen und der Weltstaub. — Können die Kometen uns gefährlich werden? — Die Meteoriten. — Der Weltuntergang im Sternbilde des Perseus. — Die Planetenkonstellationen. — Planet „Eros“, ein Weltsplitter. — III. Das Leben auf den Weltkörpern und sein normales Ende. — Die Bilanz der irdischen Lebenskraft. — Das neue Sonnenspektrum. — Das Leben unter dem Einfluß der Sonnenstrahlung. — Das Lebensgeheimnis des Meeresgrundes. — Was ist das Leben? — Wie kam das Leben auf die Erde? — Ist Leben auch auf anderen Himmelskörpern? — Die Rettung des Lebens aus Weltuntergängen. — Die Temperaturverhältnisse der Urzeit. — Wie heiß ist die Sonne? — Das Leben, ein Phönix aus den Flammen. — Wie sich das Leben auf den Himmelskörpern vor dem Kältetode schützt. — Die Weltkörper auf dem Wege zwischen Tod und Neugeburt. — Auferstehung.

glänzendsten, was wir bisher seiner Feder verdanken, und werden vom Publikum auch nach wie vor angeschafft, wie es **die immer wieder notwendig werdenden Neuauflagen beweisen.** Wir bitten den verehrlichen Sortimentsbuchhandel, sein Interesse auch fernerhin diesen „Volksbüchern im edelsten Sinne des Wortes“, wie sie ein bekannter Kritiker genannt hat, zu widmen. Um die Herren Kollegen in ihrem Bemühen zu unterstützen, haben wir uns entschlossen

➡ **ganz besonders günstige Bedingungen,** ➡
wenn auf diese Anzeige hin mit dem beigegebenen Bestellzettel verlangt,

zu gewähren, nämlich:

**in Partien von 7/6 Exemplaren, auch gemischt, mit 40% gegen bar,
von broschierten Exemplaren und Einband (Mk. 1.25)**

Da für diese außerordentlich gangbaren Werke, die sich besonders leicht aus dem Schaufenster verkaufen lassen, jederzeit Nachfrage ist, dürfte es sich für jede Buchhandlung durchaus empfehlen, von

➡ **Diesem Ausnahme-Angebot** ➡

Gebrauch zu machen. Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 30.

Allgemeiner Verein für Deutsche Literatur.

Von

Saint Pierre bis Karlsbad.

Studien über die
Entwicklungsgeschichte der Vulkane.
Mit zahlreichen Abbildungen.
22 Bogen. 8°. **Dritte Auflage.**
Brosch. Mk. 6.50, eleg. geb. Mk. 8.—

Inhalt:

I. Überblick der vulkanischen Erscheinungen. 1. Ausbruch des Mont Pelée auf Martinique am 8. Mai 1902. — 2. Die Ernte des Todes. — 3. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Untersuchungen über den Ausbruch des Mont Pelée. — 4. Die jüngsten Vulkan-Ausbrüche in Guatemala und auf Savaii. — 5. Die Lavavulkane auf Hawaii. — II. Italienische Vulkanstudienreise. 6. Berlin—Wien—Venedig—Neapel. — 7. In den Brandfeldern bei Neapel. — 8. Der Vesuv. — 9. Vom Vesuv zum Ätna. — 10. Der Ätna. — 11. Auf weltverlassenem Eiland (Lipari). — 12. Die heilige Insel des Feuergottes (Volcano). — 13. Stromboli, der immer tätige Vulkan. — 14. Feuer und Eis. — III. Studien über den Aufbau eines Continents während einer Reise quer durch Nordamerika. 15. Einleitendes. — 16. Der Ozean. — 17. Bis zum Niagara. — 18. Auf dem Wege zum größten Park der Erde. — 19. Der Yellowstone-Park. — 20. Durch die Sierra Nevada. — 21. Die Chinesen in San Francisco. — 22. Im Herzen der Sierra. — 23. Die Heimreise. — IV. Die Ursachen der vulkanischen Erscheinungen und ihr allmähliches Ausklingen. 24. Die erdbildnerischen Gewalten bei der Arbeit. — 25. Wie sieht es im Erdinneren aus. — 26. Neptunisten und Plutonisten. — 27. Die Vulkanruinen. — 28. Der Karlsbader Sprudel.

Dr. M. Wilhelm Meyer ist schon seit Jahren durch seine trefflichen populär-naturwissenschaftlichen Schriften, die auch bei der Fachgelehrtenwelt warme Anerkennung gefunden haben, in weitesten Kreisen bekannt und beliebt. Die oben genannten drei Werke gehören nun anerkanntermaßen zu dem

Freieremplare

wenn auf beigegebenem Zettel bestellt
➡ **auch gemischt** ➡
in Partien 7/6 gegen bar.

Die Entstehung der Erde und des Irdischen.

Betrachtungen und Studien
in den diesseitigen Grenzgebieten
unserer Naturerkenntnis.

Mit zwei Illustrationen.
27 Bogen. 8°. **Fünfte verb. Auflage.**
Brosch. Mk. 6.—, eleg. geb. Mk. 7.50.

Inhalt:

Vorwort. — I. Einleitende Betrachtungen. 1. Naturforscher und Dichter. 2. Gelöste Widersprüche. 3. Von der befreienden Kraft der kopernikanischen Lehre. 4. Geschenke des Himmels. — II. Die Entstehung der Erde und ihrer festen Hülle. 1. Der ewige Kreislauf des Werdens. 2. Die Entstehung der Erde als Himmelskörper. 3. Vom glühenden Herzen der Erde. 4. Die Entstehung unserer Gebirge. 5. Die Ursachen der Erdbeben. — III. Die Entstehung des Lebens und seine Beziehungen zur toten Materie. 1. Der Entwicklungsgang des Lebendigen. 2. Die Grenzen der Empfindung. 3. „Capillarchemie“. 4. Das erste Element des Lebens. 5. Die Übertragung des Lebens von Planet zu Planet. — IV. Darwinistische Zwischenbetrachtungen. 1. Schöpfungsversuche. 2. Die universelle Gültigkeit der Lehre Darwins. — V. Die urchzeitlichen Temperaturverhältnisse. 1. Die Temperaturen geologischer Zeitalter. 2. Die möglichen Ursachen der Temperaturschwankungen. 3. Kritik der Ursachen der urchzeitlichen Temperaturschwankungen. VI. Der Mensch. 1. Der Eiszeitmensch. 2. Glaziale Zeichenkünstler. 3. Im Museum für Völkerkunde. 4. Der Ursprung des Menschengeschlechtes. 5. Weiße Barbaren. 6. Über Finsternisse und ihre kulturelle Bedeutung. 7. Kultur und Natur. 8. Die Sintflut. — VII. Vom Leben auf anderen Erdsternen. 1. Mars. 2. Der Mond. 3. Jupiter.

Z Ich bitte vorrätig zu halten:

BENDERS

Repetitorien u. Examinatorien.

- Geschichte des Röm. Privatrechts. Geb. M 4,60
- Deutsch. Handels- u. Wechselrecht. Geb. M 4,60
- Deutsches Privatrecht. Geb. M 4,60
- Reichs-Zivilproz.-u. Konkurs-Ordng. Geb. M 4,60
- Bürg. Gesetzbuch (5 Teile in 2 Bdn.). Geb. M 10,—
- Staats-, Völker- u. Kirchenr. 2 Bde. Geb. M 9,—
- Deutsches Strafrecht. Geb. M 3,—
- Deutscher Strafprozess. Geb. M 3,—
- Gem. Deutscher Zivilprozess. Geb. M 2,60
- Verfassungsrecht d. Deutsch. Reichs. Brosch. 1,—

FRIDRICHOWICZ, E.,

Kurzgefasstes Kompendium der Staatswissenschaften in Frage und Antwort.

- I. Allgem. oder theoret. Volkswirtschaftslehre. Kart. M 1,60
- II. Geschichte der Volkswirtschaftslehre. Kart. M 1,60
- III. Die Urproduktion. Kart. M 1,60
- IV. Die Veredelungsproduktion. Kart. M 1,20
- V. Münz-, Bank-, Börsen-, Sparkassen- u. Versicherungswes. Kart. M 1,60
- VI. Handel u. Verkehr. Kart. M 1,60
- VII. Finanzwesen. Kart. M 1,60
- VIII. Allgemeine od. theoretische Verwaltungslehre. Kart. M 1,60
- IX. X. Spezielle oder praktische Verwaltungslehre.
 - Sicherheitspolizei, Gesundheitswesen, Sittlichkeitspolizei. Kart. M 1,60
 - Unterrichtswesen, Bevölkerungslehre u. Bevölkerungspolitik, Armenlehre. Kart. M 1,60
- XI. Allgemeines Staatsrecht. Kart. M 7,80

Horowitz,

Repetitorium für Chemiker, Pharmazeuten und Mediziner

(nur noch fest.)

- Chemie, Physik und Botanik. Geb. M 4,50
- Chemie und Physik. Geb. M 2,50
- Botanik. Geb. M 3,—

Berlin NW. 6. **R. Trenkel.**

Jede Frau ist Käuferin von:

Dr. med. Sackl, Für Mutter und Kind.
8°. 156 S. steif brosch. 1 M ord., 60 S no.
Gibt in leichtverständlicher Sprache der Frau die wertvollsten Winke und Ratschläge für gesunde und kranke Tage und Kinderpflege und wahrt durchaus edlen Ernst und wissenschaftliche Würde, daher keine Sensationslektüre. — Auslieferung nur durch P. Eberhardt, Leipzig, gegen bar, jedoch mit unbefränktem Remissionsrecht, daher kein Risiko.

Gleichzeitig empfehlen wir dem verehrl. Sortiment:

Natur und Kultur. Illustr. Zeitschrift f. Schule und Leben. Monatlich 2 reich illust. Hefte à 32 Seiten. 4°. Vierteljährlich 2 M ord., 1 M 40 S no.

Von den Unterrichtsministerien von Bayern und Sachsen amtlich empfohlen, lohnt sich Agitation besonders unter den Lehrern und Schülern der höheren Schulen, Volksschullehrern und Geistlichen. Für Bibliotheken und Volksleshallen eignen sich komplette Jahrgänge: brosch. 8 M ord., 5 M 60 S no.; geb. 9 M 50 S ord., 6 M 65 S no. Probehefte und Prospekte zu Diensten.

Verlag der Zeitschrift Natur und Kultur, München.

Z

„Dieser Herr Oskar Michel

ist offenbar ein Edelmensch von heissem Wahrheitsstreben, ringendem Fleiss, grabender und wühlender Originalität, leidenschaftlichem Temperament und hochgemuter, edler, auf wahrhaft würdige geistige Ziele ausgehender Gesinnung. Er trägt ja besonders das geistige Wohl seines jetzt in schmerzlicher Zerrissenheit hinsichtlich des idealsten Lebensinhalts verfahrenen deutschen Volkes auf sorgendem Herzen, aber er ist kein vermischter Pangermanist, der sich einbildete, aus dem Schlagwort des „deutschen“ den Inhalt des Höchsten ableiten zu können. Vielmehr leitet er ihn, wie es recht ist, aus der allgemeinen, übernationalen Vernunft ab, aus der er einen dreistufigen Vervollkommnungsgedanken „aus der Gesetzlosigkeit durch das Gesetz zur Freiheit“ entwickelt. Er hegt für das deutsche Volk die Zumutung, dass es unter allen Völkern am meisten das Zeug in sich tragen solle, das an sich Wahre und Gottgewollte vorbildlich zu ergreifen und zu verkörpern; die göttliche Vorsehung, „der grosse Vervollkommner“ werde schon in göttlicher Weisheit auch die anderen Völker, jedes nach seiner Weise und Massgabe seiner Veranlagung, dem gleichen Ziele zuführen. Das Eigenartigste an dem Buch ist die höchst leidenschaftliche Bekämpfung des Apostels Paulus, den es als den verhängnisvollsten Wohltäter der Menschheit mit Aufwendung von ebensoviel Geist, wie forschungsfleiss darzustellen sich bemüht. Der theologischen Wissenschaft ist damit unzweifelhaft ein kampferregender Erisapfel zugeworfen Ich empfehle das geistvolle und von edlem Willen durchflutete Werk O. Michels selbst dringend zu eigenem Studium.“ — So schreibt Prof. Dr. Max Schneidewin in der Religions-philosophischen Rundschau im neuesten „Tag“ (rote Ausgabe vom 15. Juli 1905) über das vor einigen Tagen in unserem Verlag erschienene Buch des Oberleutnant a. D. Oskar Michel: „Vorwärts zu Christus! fort mit Paulus! Deutsche Religion!“ (Preis brosch. Mk. 5.—, geb. Mk. 6.50. Rabatt wie bisher.) Wir bitten dringend, das Buch, dessen Auflage schon stark zur Neige geht, stets reichlich am Lager zu halten. Es wird trotz der stillen Zeit täglich mehr verlangt werden. A cond nur bei Barbestellung. Verlangzettel anbei!

Berlin und Leipzig, 15. Juli 1905.

Hermann Seemann Nachfolger,
G. m. b. H.

Die Flucht des Rässierers und and. Friedrich Thieme

erschien soeben als Bd. 462 von „Kürschners Bücherschatz“ à Bd. 20 s ord., 15 s netto, 14 s bar u. 13/12; von 130/120 Bdn. ab à 13 s bar. Einzelne Bände können wir in Kommission nicht liefern, dagegen stellen wir 1 vollständiges Exemplar à cond. zur Verfügung und liefern auch die Fortsetzung in Kommission.
Auslieferung nur in Leipzig.

Berlin W. 9.

Hermann Hillger Verlag.

A. HARTLEBEN'S VERLAG.

Z

EINEN ATLAS

der in solcher Vollendung in Preis und Ausstattung im deutschen Buchhandel bisher einzig dasteht

ein Werk von ausserordentlicher Absatzfähigkeit in allen Schichten der Bevölkerung bieten wir in dem soeben vollendeten

A. HARTLEBEN'S VOLKS-ATLAS

VIERTE AUFLAGE.

Enthaltend 72 Karten in einhundert Kartenseiten. Mit alphabetischem Register.

Komplett in Halbfranzband geb. 12 Mk. 50 Pf. — Rabatt in Rechnung 25%, 11/10; bar 30%, 7/6 Expl.

1 Probepartie: 5/4 Exemplare 5/4 für 37 Mark bar.

Hiermit liegt in vierter, bis zur Stunde revidierter Auflage ein Kartenwerk vor, das die Bezeichnung „VOLKS-ATLAS“ in vollem Masse und bestem Sinne verdient, denn zu einem sehr mässigen Preise wird dem gebildeten Publikum ein umfangreicher Atlas geboten, ebenso verlässlich und gediegen seinem Inhalte nach, wie präzise und geschmackvoll in seiner technischen Ausführung. Das dem „VOLKS-ATLAS“ beigefügte alphabetische Namensregister, alle Orte und geographische Begriffe von auch nur einiger Bedeutung enthaltend, gibt diesem schönen Kartenwerk noch seinen vollen Wert.

Die 100 Kartenseiten des Werkes liegen in Folio-Format flach, sind nicht gebrochen, und das Papier des „VOLKS-ATLAS“ ist durchaus holzfrei.

Mögen unsere geehrten Geschäftsfreunde die ausserordentliche Absatzfähigkeit von

A. Hartleben's VOLKS-ATLAS Vierte Auflage

erkennen und demselben im beiderseitigen Interesse eine tätige Verwendung widmen. — Eine Firma in Berlin, die sich für das schöne Werk tätig wendete, hat in den letzten sechs Monaten 350 Exemplare davon bar bezogen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Halten Sie Ihrer Kundschaft zuliebe stets auf Lager:

Brückner, Führer durch die Fränk. u. Hersbrucker Schweiz.

Schmidt, Fichtelgebirgsführer.

Spezialkarten für beide Gebiete.

Verlag G. Kohler in Wunsiedel.

Soeben ist erschienen:

Siboga - Expedition.

Livr. XXII (Monogr. XXVI bis).

The Pterobranchia

of the

Siboga-Expedition.

With an account on other Species

by

Sidney F. Harmer, Sc. D. F. R. S.,
Cambridge.

With 14 plates and 2 text-figures.

gr. in-4^o. Preis fl. 15.—

Für die Subskribenten fl. 11.50

Nur auf Verlangen à cond. zu bekommen!

Leiden, 20. Juli 1905.

Buchhandlung und Druckerei
vormals E. J. Brill.

Der altbewährte, gründliche und beliebteste

Schnars, Schwarzwaldführer,

14. Aufl. von 1905, mit 13 neuen Karten, 9 Plänen, geb., Preis 2 fl. ord., bar 40%, à cond. 33 1/3%

ist jetzt

Verlag von **Emil Sommermeyer**
in Baden-Baden.

Z Soeben erschienen:

Verzeichnis der im Jahre 1904 erschienenen Musikalien, herausgegeben und verlegt von **Friedrich Hofmeister** in Leipzig. Preis auf Druckpapier fl. 22.—, auf Schreibpapier fl. 25.— mit 25% Rabatt.

W. Spemann in Berlin und Stuttgart.

„DAS MUSEUM“

Jahrgang X

Lieferung 5

ist erschienen.

Stuttgart.

W. Spemann.

Das

Reisehandbuch für die Christliche Familie

ist soeben in X. gänzlich umgearbeiteter und verbesserter Auflage erschienen.

Preis 1 *M* ord., 75 *h* netto, 65 *h* bar und 11/10.

Exemplare, die bis 1. September d. J. bestellt werden, liefern wir bar mit 50% Rabatt.

Durch Auslegen des Buches im Schaufenster, an den Bahnhöfen etc. können Sie mit Leichtigkeit Partien absetzen. Wir bitten, das Reisehandbuch allen christlichen Reisenden zu empfehlen, es wird von diesen gern benutzt.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 61. **Vaterländische Verlags- und Kunstanstalt.**
Abteilung I: Buchhandlung der Berliner Stadtmission.

Soeben erschien der III. Band unseres Werkes „Mit Camera und Feder durch die Welt“:

Eine Reise

nach

≡ Ostasien ≡

Schilderungen von Land und Leuten nach Reiseerlebnissen

von

Osw. Schroeder und Dr. med. Ernst Pflanz.

Mit 36 Vollbildern in Lichtdruck, wovon 12 handkoloriert, sowie vielen Handzeichnungen im Text und 1 Weltkarte, in stilvollem Ganzleinenband.

6 *M* ord.

Fest mit 33 1/3 % Rabatt, bar mit 33 1/3 % und 13/12.

Durch den russisch-japanischen Krieg ist auf allen Seiten das Interesse für Japan wachgerufen worden, und mehr denn je hat jeder gebildete Mensch das Bedürfnis, sich über das plötzlich zu so hoher Bedeutung gelangte Land und seine Bewohner eingehend und doch schnell zu informieren. Dazu bietet sich in unserem Buche vortreffliche Gelegenheit, denn es befaßt sich zum größten Teil mit Japan, gibt in kurzen Zügen ein anschauliches Bild von den Verhältnissen des Landes und behandelt mit genügender Ausführlichkeit und dabei äußerst interessant und lebendig dessen geschichtliche Entwicklung, Religion und Kultur der Japaner, japanische Kunst, Kunstgewerbe und Literatur. Im übrigen gibt das Werk als Fortsetzung einer Tour um die Welt die fesselnde Beschreibung der Reise von Ägypten nach den ostasiatischen Ländern. Die zahlreich beigegebenen vorzüglichen Illustrationen verleihen dem Buche, das sich ohnedies schon durch seinen textlichen Inhalt vorteilhaft auszeichnet, einen ganz besonderen Wert.

Wir bitten um lebhaftere Verwendung für diesen 3. Band unseres Werkes.

Leipzig.

Wanderer-Verlag G. m. b. H.

Briefblatt für den deutschen Buchhandel. 72. Jahrgang.

Berger-Levrault & Cie.
in Nancy

Paris, 5 rue des Beaux-Arts

Ⓩ

Les Torpilles

et les

Mines sous-marines

par

H. Noalhat

Préface de Paul Fontin

directeur de la Ligue du Progrès naval.

Band in-8°. (491 S.) Mit 268 Fig.

Geh. Preis 8 fr. ord., 5 *M* no.

Von demselben Verfasser erschien:

Les Sous-marins et la prochaine guerre navale. 1904. Band in-12°.

Mit 21 Fig. Geh. Preis 3 fr. 50 c. ord., 2 *M* 20 *h* no. Nur noch fest.

Pêche et reproduction du Saumon en Loire, par F. Bénardeau, conservateur des eaux et forêts. — Heft in gr. 8°. Mit 2 Tab. und 4 Karten. Preis 2 fr. 50 c. ord., 1 *M* 68 *h* no.

863

Berger-Levrault & Cie. in Nancy

Paris, Rue des Beaux-Arts, 5.

Ⓩ **Dictionnaire**
de
l'Administration française

par **Maurice Block**, membre de l'Institut

5^e édition, refondue et considérablement augmentée
par

Ed. Maguéro,
directeur de l'Enregistrement.

2 Bände in gr. 8^o. (2735 S.) Preis geheftet: ord. 42 fr. 50 c.; netto 28 M 20 Ⓢ.
In Halbfranzbd.: ord. 50 fr.; netto 33 M.

A cond. nur geheftet und einzeln. — Prospekt steht in beliebiger Anzahl zu Diensten.

Ⓩ **Verlag von Arnold Bopp, Zürich**

E. Th. A. Hoffmann und Edgar Poe haben einen glänzenden Jünger gefunden. Ed. Behrens darf man ohne Zaudern zu jenen unerhörten Phantasten zählen, denen kein Flug zu hoch und keine Tiefe zu tief ist, wohin ihr fabulierender Geist nicht gelangte. Ein tolles capriccio rauscht an uns vorüber beim Lesen dieses Buches, wir tauchen hinein und ein Regen von Tausenden leuchtender Gedanken und Bilder klingt an uns herab. Sei es in der blauen Bucht von Barbaia, im unterirdischen London oder im glänzenden Paris, überall weiss er mit einer nie erlahmenden Spannung aus Geschichte, Traum und Erlebtem kleine Kunstwerke zu schaffen.

Ed. Behrens
Der tanzende Papst.

Preis
— Mk. 2.75. —
Büttenpapier.

Stimmungen
auf Reisen
durch Italien,
London, Paris.

Auslieferung durch **Otto Maier**, Leipzig.

— A cond. 25^oo, bar 40^oo. —

Ⓩ Heute erschien und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Baedeker's Nordwest-Deutschland

mit über 100 Karten und Plänen.

==== 28. Auflage. 1905. ====

6 M ord., 3 M 60 Ⓢ netto.

Gerade noch rechtzeitig für die Besucher der Nordseebäder und der zahlreichen Sommerfrischen in Thüringen, im Harz und in Hessen erscheint die gänzlich neubearbeitete 28. Auflage von Nordwest-Deutschland. Wie das vor kurzem erschienene Nordost-Deutschland enthält jetzt auch dieser Band weit über 100 Karten und Pläne und ersetzt dadurch eine ganze Bibliothek von Spezialführern. Besonders mache ich noch auf die großen Übersichtskarten im Maßstab von 1:1 000 000 aufmerksam, die auch Radfahrern und Automobilisten eine willkommene Orientierung gewähren werden.

Leipzig.

Karl Baedeker.

Künftig erscheinende Bücher



Verlagsbuchhandlung

Carl Marhold
in Halle a. S.

Ⓩ Zum Versenden liegen bereit:

Das

Geständnis in Strafsachen.

Von

Dr. jur. Ernst Lohsing.

Preis 2 M 50 Ⓢ ord.

(Heft 1/3 des 3. Bandes der Juristisch-psychiatr. Grenzfragen. Zwanglose Abhandlungen.)

Das für Juristen wie für Ärzte ebenso interessante Heft eignet sich gleichzeitig bestens zur Gewinnung neuer Abonnenten. Zu diesem Zwecke stelle ich gern jede gewünschte Anzahl obiger Schrift à cond. zur Verfügung.

Über Gemeingefährlichkeit
vom ärztlichen Standpunkte aus.

Vortrag von

Professor Dr. A. Cramer,

Direktor d. Kgl. Universitätsklinik f. Nervenkrankheiten in Göttingen.

Preis 50 Ⓢ ord.

(Heft 4 des 3. Bandes der Juristisch-psychiatr. Grenzfragen. Zwanglose Abhandlungen.)

Der weithin bekannte Name des berühmten Autors bürgt allein schon für ein reges Interesse an dem Schriftchen und wird der niedriggestellte Verkaufspreis desselben zu einem besonders flotten Absatz beitragen.

Die
otogenen Erkrankungen
der Hirnhäute.

II.

Die Erkrankungen im Subduralraum und die eitrige Entzündung der weichen Hirnhäute.

Von

Stabsarzt **Dr. Hölscher** in Ulm.

Preis 3 M.

(Heft 4—6 des VIII. Bandes der „Sammlung zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Nasen-, Ohren-, Mund- und Halskrankheiten“.)

Da die Abhandlung nicht allein den Spezialisten, sondern jeden praktischen Arzt

interessiert, so ist der Interessentenkreis hierfür ein aussergewöhnlich grosser. In erster Linie sind alle Käufer des 1. Teiles auch Abnehmer dieses anschliessenden 2. Teiles.

Kopf und Becken

in ihrer gegenseitigen Beziehung unter der Geburt.

Von

Dr. P. Baumm,

Direktor der Prov.-Hebammenlehranstalt in Breslau.

— Preis 80 ⚡. —

(Heft 7 des VI. Bandes der „Sammlung zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Frauenheilkunde und Geburtshilfe“.)

Für dieses Heft bitte ich alle Gynäkologen und praktischen Ärzte zu interessieren. Das wichtige Thema verspricht einen guten Erfolg.

Wichtige Entscheidungen

auf dem Gebiete der

gerichtlichen Psychiatrie.

Vierte Folge.

Aus der Literatur des Jahres 1904

zusammengestellt

von

Ernst Schultze,

Greifswald.

— Preis 1 ⚡. —

Infolge kleinerer Auflage kann ich diese alljährlich erscheinenden „Entscheidungen“ nur auf Verlangen liefern. Jeder Anstaltsbibliothek ist diese wichtige Literaturzusammenstellung höchst willkommen.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel anbei.

Halle a/S., den 20. Juli 1905.

Carl Marhold.

Friedr. Vieweg & Sohn, Braunschweig.

Ⓢ Zur Versendung gelangt:

DER GEGENWÄRTIGE STAND

DER

ABWÄSSERFRAGE

DARGESTELLT

FÜR DIE INDUSTRIE

UNTER BESONDERER

BERÜCKSICHTIGUNG DER TEXTILVEREDLUNGSINDUSTRIE

AUF VERANLASSUNG DES VEREINS DER
DEUTSCHEN TEXTILVEREDLUNGSINDUSTRIE DÜSSELDORF

VON

DR. GEORG ADAM

Gr. 8°. Geh. 3 ⚡ ord., 2 ⚡ 25 ⚡ netto und 6+1 Freixemplar.

Die auf Veranlassung des Vereins der Deutschen Textilveredlungsindustrie als Vereinsschrift veröffentlichte und uns zum Verlag übertragene Abhandlung über den gegenwärtigen Stand der Abwässerfrage von Dr. Georg Adam wird, da dieser Gegenstand für die gesamte Industrie von schwerwiegender Bedeutung ist, insbesondere alle industriellen Vereine und die Leiter von abwässerliefernden Anlagen, also u. a. von Färbereien, Bleichereien, Tuchfabriken, Gerbereien, Brauereien, Brennereien, Schlachthäusern, Hütten- und Bergwerken, Stärke-, Papier-, Zucker-, chemischen Fabriken u. a. m., sowie alle Gemeindeverwaltungen, Behörden und Beamten, insbesondere Medizinal-, Bau- und Gewerbebeamten, die sich mit Abwässerangelegenheiten zu beschäftigen haben, interessieren.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, im Juli 1905.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Ⓢ Ende dieses Monats gelangt zur Ausgabe:

Graf Mirabeaus Jugendliebe

Historischer Roman aus dem Ende des XVIII. Jahrhunderts

von **Robert Heymann**

Preis broschiert ord. ⚡ 1.50, à cond. ⚡ 1.10, bar 90 ⚡.

2 Probe-Exemplare mit 50% Rabatt.

Ich bitte höfl. zu verlangen.

Hochachtend

Werdohl i. Westfalen, 17. Juli 1905.

Wilhelm Scholz, Verlagsbuchhandlung.

Verwechslungen mit der Firma Wilhelm Scholz, Antiquariat, Braunschweig, und Firma Gustav Scholz, Werdohl, bitte höfl. zu vermeiden.

Massenabsatz.**Aktuell.****Massenabsatz.****Aufklärung über den Konitzer Mord.**

Ⓩ Ende dieses Monats gelangt in Leipzig zur Ausgabe:

Mord, Totschlag oder Körperverletzung mit tödlichem Ausgang?

Hypothesen zu dem geheimnisvollen Tode des Konitzer Gymnasiasten Winter

von

Paul Forster.

==== 64 Seiten, 1 Karte. Ladenpreis 80 ₤. ====

In kurzen sachlichen Worten beleuchtet der Verfasser den bis heute noch unaufgeklärten Tod des auf so schreckliche Art und Weise ums Leben gekommenen Gymnasiasten Winter und **widerlegt entschieden** die von vielen Tageszeitungen gebrachten **unsinnigen Gerüchte**. Die zum **Schluss angeführten Momente wirken verblüffend**, und jedermann wird sich auf die Seite des Verfassers stellen: „**Polizei und Justiz zu verurteilen**, dass nach dieser vom Verfasser so klargelegten Richtung keine Untersuchungen stattfanden, die sicher zur Entdeckung des Mörders geführt haben würden! Der Verfasser hält noch heute eine Entdeckung für möglich — wenn die titl. Staatsanwaltschaft eine neue Untersuchung anordnen würde! Sämtliche Tageszeitungen werden sich eingehend mit dieser Broschüre beschäftigen, und die Nachfrage wird eine sehr grosse werden; speziell werde ich das Buch in allen Zeitungen Westpreussens anzeigen! Die Herren Sortimentere werden gut tun, sich rechtzeitig mit Exemplaren zu versorgen; meine Bezugsbedingungen sind vorteilhaft, jedoch kann ich nur fest bzw. bar liefern. Firmen, die sich besonders für den Vertrieb verwenden wollen, bitte ich um gef. direkte Nachricht!

Hochachtend

Werdohl, 17. Juli 1905.

Wilhelm Scholz,
Verlagsbuchhandlung

Bezugsbedingungen:

50 ₤ netto bar. 2 Probe-Exemplare mit 50% Rabatt.
10 Exemplare 4 M.
50 „ 17 M 50 ₤.
100 „ 30 M.

Verwechslungen mit der Firma Wilhelm Scholz, Antiquariat, Braunschweig, und Firma Gustav Scholz, Werdohl, bitte zu vermeiden.

Fürs Adressbuch: **Scholz, Wilhelm,** Verlagsbuchhandlung,
Werdohl. *Thomas.*

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur, A.-G. in Leipzig.

Ⓜ **Unentbehrliches Unterrichtswerk für
jeden Bankbeamten, Kapitalisten etc.**

In wenigen Tagen gelangt zur Ausgabe:

Saling's Börsen-Papiere. I. (allgemeiner) Teil.

Die Börse und die Börsengeschäfte.

Ein Handbuch für Bankiers, Juristen, Kapitalisten etc.

Bearbeitet von **A. Schütze**, Berlin.

10. Auflage.

Preis elegant gebunden 8 Mark.

Bezugsbedingungen: In Kommission mit 25% Rabatt. x x x x x x x x
Bei Barbezügen gewähren wir 13/12 Exemplare.

Bedeutsame wirtschaftliche Neuerungen und zahlreiche Änderungen im Börsenverkehr haben eine gründliche neue Bearbeitung des Werkes erforderlich gemacht.

Der Inhalt ist wesentlich erweitert worden. Besondere Berücksichtigung hat die Entwicklung der Gesetzgebung bis zur jüngsten Zeit gefunden, soweit die Börse, die Stempelsteuer und der Bergbau in Frage kommen. Die übersichtliche Anordnung des weitverzweigten Stoffes, durch welche sich bereits die letzte, schnell vergriffene Auflage auszeichnete, ist beibehalten worden.

Für den Bankier, den Juristen, den Beamten ist das Buch ein unersetzliches Nachschlagewerk, für den angehenden Bankbeamten und den Kapitalisten ist es ein durchaus unentbehrliches Unterrichtswerk.

Wir bitten die Herren Sortimenten um tätige Verwendung und stehen mit Prospekten gern zu Diensten.

Verlangzettel beiliegend.

Leipzig, im Juli 1905.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur, A.-G.

H. W. Schmidt's Verlagsbuchhandlung Gustav Tauscher in Jena.

Ⓩ Wichtig für Bibliotheken, Bibliophilen, Antiquare etc.

In meinem Verlage erscheint:

Vier neue Curiositäten-Bibliographien

von Hugo Hayn,

Verfasser der Bibliotheca Germanor. erot.

I. Litteratur über den Bayerischen Hiesel.
II. Amazonen-Litteratur.

III. Procès de Collier (inkl. Litteratur über Cagliostro).
IV. Bibliotheca selecta erotico-curiosa Dresdensis.

Geheftet ca. 3 M.

25% Rabatt in Rechnung, 33 1/3% Rabatt gegen bar. Freiempl. 11/10.

— Bei Vorausbestellung bis zum Erscheinungstage mit 40% Rabatt gegen bar. —

Bestellzettel ist beigelegt.
Prospekte stehen zu Diensten.

H. W. Schmidt's Verlagsbuchhandlung
Gustav Tauscher.

Beständig wachsende Verbreitung findet die

Methode Schliemann

zur Selbsterlernung fremder Sprachen:

Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch.

Preis jeder 20 Hefte je 1 M umfassenden Sprache in f. Sammelkasten 20 M.
33 1/3% und 13/12, bei besonderer Verwendung Vorzugsbedingungen.

Erste Hefte liefere ich gern bedingungsweise. Ausführliche Ankiündigungen kostenfrei. Umfassendere Vertriebsbemühungen unterstütze ich nach Kräften.

Stuttgart.

Wilhelm Violet.

Nur hier angezeigt!

Ⓩ In unserem Verlag wird demnächst erscheinen:

Die Martinsklause

Roman aus dem Anfang des 12. Jahrhunderts

von

Ludwig Ganghofer.

Mit Illustrationen von A. F. Seligmann.

15. Auflage.

8°. 2 Bände. Geheftet M 10.— ord., M 7.50 netto, M 7.— bar.
Hochleg. gebunden M 12.— ord., M 9.— netto, M 8.40 bar.

Freiemplare 11/10.

Wir haben für das Buch einen neuen, geschmackvollen Einband anfertigen lassen, der die Abfassungsfähigkeit desselben noch erhöhen dürfte.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 19. Juli 1905.

Adolf Bonz & Comp.

Poetische Neuigkeiten!

Ⓩ In Kürze erscheinen:

Streit- und Zeitgedichte von Erwin Stein. Preis 75 Ⓢ, geb. 1 M 75 Ⓢ.

Lieder und Balladen von Friedrich Spener. Preis 2 M, geb. 3 M.

Im Gedränge. Gedichte von Theodor Parthenay.

Preis 1 M 50 Ⓢ, geb. 2 M 50 Ⓢ.

Moderne Lieder eines Unmodernen von Viktor Menzel.

Preis 2 M, geb. 3 M.

Wir bitten um gef. Bestellung, da wir unverlangt nicht versenden!

Rabatt: In Rechnung 30%,
bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin
bei Herrn Max Spielmeier.

Dresden. E. Pierson's Verlag.

Fortsetzung der künftig erscheinenden
Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Gottlieb Geiger in Stuttgart, Lindenstr. 39:
Ca. 1800 Bändchen aus Reclams Universalbibliothek. (Keine Dubletten.)
Absolut neu. Für à 8 Ⓢ, zusammen für 135 M.

Ausserdem bin ich im Besitze einer kleineren
Partie von

Wagner, Geschichte d. hohen Carlsschule.
Würzb. 1850—58. 2 Bände u. Ergänzungsband,
die ich für à 3 M 75 Ⓢ bar abgebe.

R. Baumann's Buchh. in Breslau I.:
Viribus Unitis. Das Buch vom Kaiser.
Wien 1898, M. Herzig. Geb. in Lwd.
83,40 ord. Sehr gut gehalten. Billig.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von Eduard Trewendt in Berlin.

Ⓩ Anfang August erscheint die zweite Auflage von

Paul Barsch:
Von Einem, der auszog

Ein Seelen- und Wanderjahr auf der Landstraße

== 2 Bände. Preis broschiert 8 Mk., gebunden 10 Mk. ==

Ein in kulturhistorischer, psychischer und sozialer Hinsicht außerordentlich wertvolles Buch. Ihre geschätzte Bestellung erbitte ich auf den beigefügten Verlangzetteln. Der Vorzugsbarpreis von 4 Mk. 80 Pf. und 6 Mk. wird bis zum Erscheinen dieser neuen Auflage aufrecht erhalten.

Berlin, den 20. Juli 1905.

Eduard Trewendt.

WELTAUSSTELLUNG IN ST. LOUIS 1904

Ⓩ Im Laufe dieses Monats wird erscheinen:

Verzeichnis

der an die

deutschen Aussteller und deren Mitarbeiter verliehenen Auszeichnungen

Herausgegeben vom Reichskommissar

Preis 2 Mk. ord., 1 Mk. 50 Pf. bar.

Verlag von **J. J. Weber** in Leipzig.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

Emil Hübner in Bautzen:
Rhenus, Sächsische Schweiz. Gross-Quart.
Mit 20 Vollbildern. St. 25 M f. nur 4 M.

A. Bergstraesser's Hofbh. in Darmstadt:
1 König, Chemie d. menschl. Nahrungs-
u. Genussmittel. 3. Aufl. 2 Bde. Geb.
Gut erhalten.

Albert Koch & Co. in Stuttgart:
1 **Baukalender** d. Baugew.-Ztg. 1905.
O.-Ldr.
11 **Cook**, die erste Südpolarnacht. 1903.
O.-Lwd. Mit Illustr. M 11.50 ord.
für à M 3.50.
1 **Forst- u. Jagdkalender** 1905. II. Teil.
XII, 856 S. Br.

- J. Seiling's Konkursmasse** in Münsteri. W.:
Angebote nur direkt per Post erbeten:
1 Bernd, Schriftenkunde. 2 Bde. Geb. 1830.
1 Engelmann, Bibliotheca philologica u.
Nachtrag. Geb. 1853.
1 — Bibliotheca scriptorum class. Geb.
1 Grethlein, Theaterkatalog. 1894. Geb.
1 Hinrichs' halbj. Bücherkataloge 1868
—1879. In Pappbd. geb.
1 — do. 1887 I. 1888 I/II. 1890 I.
1891 I. 1895/98 I/II. Orig.-Bd.
1 Hoppe, Katalog d. deut. Literatur
1801/68. Geb.
1 Heinsius, Bücherlexicon. 3., 9. u.
12. Bd. Geb.
2 Kirchoff's Bücherkatalog 1851/55. Geb.
1 — do. 1856/60. Geb.
1 Manuel du libraire. 6 Bde. Geb.
1 Maire, Manuel pratique du bibliothé-
caire. Geb.
1 Mühlbrecht, Wegweiser. 2. Aufl. Orig.-Bd.
1 Reher, Titel-Verzeichnis. 2 Bde. Geb.
1 Oettinger, Bibliographie biographique.
2 Bde. Geb. 1850.
1 Petzholdt, Bibliographie biographique.
2 Bde. Geb. 1866.
1 Publikationen des Börsenvereins d. Deut.
Buchh. 1. Bd. Geh.
2 — do. 7. Bd. Geh.
1 — do. N. F. Bd. 1. 8. 11. 12.
14/17. 19 u. 20. Geh.
1 Verzeichnis d. Bücher, welche z. Frankf.
u. Leipz. Ostermesse etc. 1785/92. Geh.
1 Verzeichnis d. Bücher, welche z. Frankf.
u. Leipz. Mich.-Messe 1784, 1786, 1788
—1790. Geh.
1 Verzeichnis buchhändl. Geschäftspapiere.
1897. Hfrzbd.
1 Volkening, Preisherabsetzungen. Geb.
1 — Verlagsveränderungen. Geb.

Für Handlungen mit wissenschaftlicher Kundschaft.

- Bernhardy, G.**, Grundriss d. griech. Litteratur. 2 Bde. in 3 Tln. 5. u. 3. (= neueste) Aufl. Halle 1877-92. (40.50) 10.— no.
Denk, O., Gesch. d. altcatalan. Litteratur. München 1893. (9.—) 3.— no.
Forbiger, A., Handb. d. alt. Geographie. 3 Bde. 2. (letzte) Aufl. Hamb. 1877. (75.—) 10.— no.
Gesta Romanorum. Das ält. Märchen- u. Legendenb. d. christl. Mittelalters Deutsch v. Graesse. Neudruck d. Ausgabe von 1842. Leipz. 1905. (10.—) 4.— no.

Diese für jeden Alt- und Neuphilologen unentbehrl. Bücher liefert **Paul Alicke** in **Dresden-A. 9** zu den beigetzten Nettopreisen.

Carl Junge's Buchh. in Ansbach:
Westermanns Monatshefte 1864—1901.
In 74 Bde. geb. Sehr gut erh. Expl.

C. Haacke Buchh. in Nordhausen:
Bibliothek des allgem. u. prakt. Wissens.
Bd. 1—2. Geb. Wie neu.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Hervorragende Neuigkeiten.

① In Kürze erscheinen:

Briefe einer Mutter

VON

Max von WeissenhurnPreis 3 *ℳ*, eleg. geb. 4 *ℳ*.

Ein geistig schwerwiegendes, wertvolles, vielleicht epochemachendes Buch. „Das Glück der Zukunft liegt in der Erziehung der Gegenwart“, diese grosse Wahrheit steht am Anfang des Buches und gibt dessen Grundton an. „Unsere Töchter, unsere Frauen, unsere Mütter“, so ist das erste Kapitel überschrieben. Dann folgt die Idealschilderung einer guten Mutter. Diesem Lichtbilde gegenüber das traurige Kapitel der verwahrlosten Kinder. Die Erziehung zur Ehe bildet den Gegenstand eines der wichtigsten Briefe. Nach des Autors gesunder Anschauung bleibt die Ehe, bleibt die Familie doch immer der naturgemässeste und beglückendste Beruf des Weibes. Wir sehen, dass Max von Weissenhurn in erster Linie die Erziehung des weiblichen Geschlechtes im Auge hat — aber damit ist zugleich die Frage der Regeneration und des ethischen Fortschritts an der Wurzel berührt, denn die Erziehung der Frau ist auch die Erziehung der Menschheit. Wir können das vornehm ausgestattete, segensreicher Wirkung fähige Buch nur dringend empfehlen.

Die Teilung der Erde

VON

Johs. C. Barolin

Mit Karten.

Zweite, durchgesehene Auflage.

Preis 3 *ℳ* 50 *℔*, eleg. geb. 4 *ℳ* 50 *℔*.

In wenigen Monaten ist die erste Auflage dieses sensationellen Buches verkauft worden, trotzdem bis jetzt nur wenige grosse Blätter über dasselbe geschrieben haben. Viele grosse Blätter bereiten aber Feuilletons vor, da das Thema anlässlich der russisch-japanischen Friedensverhandlungen äusserst aktuell ist!

Wir bitten daher, sich in eigenem Interesse mit Exemplaren zu versehen, um der sicher eintretenden Nachfrage genügen zu können.

Leihbibliotheken und Bücher-Lesezirkeln sind diese Bücher unentbehrlich!

Unverlangt versenden wir nicht!

Rabatt: In Rechnung 30%, bar bei Vorausbestellung 50% und 7/6.

Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.

DRESDEN.

E. Pierson's Verlag.

Angebotene Bücher ferner:

Speyer & Kärner in Freiburg i. Br.:
1 Zieglers Beiträge. Bd. 1—36 und
Suppl. 4—6. Jena 1886—1904.
Bd. 1—10 Hfrz. geb. (Titelblätter
mit Namen gestempelt), Rest brosch.
Tadellos neu u. unaufgeschnitten.
Preiswerte Gebote erbitten direkt.

Struppe & Winckler in Berlin:
Arrhenius, kosm. Physik. Geb.
Brockelmann, syrische Gramm. Geb.
Busse, L., Geist u. Körper.
Dessoir, Psychologie. Geb.
Egelhaaf, deutsche Gesch. 3. A.
Erhardt, Wechselwirkung.
Fischer, Kant. 1. Bd.

Struppe & Winckler in Berlin ferner:
Föppl, Leitf. d. ang. Mechanik. 2 Bde. Geb.
Frey, C. F. Meyer.
Gebhardt, Hdb. d. dt. Gesch. 2 Bde. Geb.
Gegenbaur, Anatomie. 2 Bde. Geb.
Helfenberger Annalen 1896.
Jahn, Psychologie.
Heinrich, physiolog. Psychologie.
Jahresbericht üb. d. Fortschr. d. Chemie
1893, H. 6. 7. 1896, H. 3.
Kapp, elektromech. Konstruktionen. 2. A.
Kaysers Bücher-Lexikon 1887-90. 2 Bde.
Lachmann, Gedichte W. v. d. Vogelweide.
6. Aufl.
Lehmann, Freiherr v. Stein. 2 Bde. Geb.
Lévy, Microbes et Distillerie. 1900. Geb.
Nerthus. 1. Jahrg. 1899. Orig.-Leinen.
— 2. Jahrg. 1900. In Heften.
— 3. Jahrg. 1901. In Heften.
Oechsli, Gesch. d. Schweiz. Bd. 1.
Palaestra. Bd. 16: C. F. Meyer.
Paulitschke, Ethnographie u. Anthropol.
d. Somal, Galla, Harari. 1888. Geb.
Rau, Empfinden u. Denken.
Schmidt, Lehrb. d. pharmaceut. Chemie.
II. 1. 2. Geb.
Taine, Philosophie d. Kunst. 2 Bde. Geb.
Wattenbach, Schriftwesen im Mittelalter.
Wentscher, phys. u. psych. Kausalität.
Werner, Stereochemie. Geb.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Ernst Carlebach in Heidelberg:

*Leser, Chirurgie.

*Lexer, allg. Chirurgie. Bd. 1.

*Pfister, Räuberbanden. Bd. 1.

Frz. Malota in Wien IV., Hauptstr. 22:

*Zeitschr. d. dtchn. morgenl. Gesellsch.
Bd. 1—22.

*Narier, Diff.- u. Integral-Rechnung.

*Rethwisch, Jahresber. über d. höhere
Schulwesen. Bd. 16—18.*Österr. Monatsschrift f. d. Orient. Bd. 9.
10. 12. (Auch defekt.)

Emil Hirsch in München, Karlstrasse 6:

*Almanach de Gotha 1815, 31.

*Beaumarchais, Hochz. d. Figaro. Mit
5 Kupfern von Mehel.

*Dreger, Entwickl. d. Weberei u. Stickerei.

*Eicken, mittelalt. Weltanschauung.

*Ferrario, Costumi. Kolor. Ausg.

*Holbein, Images de la mort. 1562.

*Kunstdenkmale von Bayern.

*Mörlach, Ansichten.

*Murphy, Reise d. Spanien, lith. v. Harscher.

*Siebmacher, bayer. Adel. (Bauer & R.)

*Stöhr, Chronik v. Cronach. (Franken.)

*Ussermann, Episc. Bambergensis.

*Winterbach, Gesch. v. Rothenburg.

C. G. Boerner in Leipzig:

Deutsche Rundschau. 1. Jahrg.

Allgem. Litteratur-Zeitung 1821.

R. v. Decker's Verlag, G. Schenck in
Berlin SW. 19:1 Borchardt, Handelsgesetze des Erd-
balls. Bd. 2.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
 Burchardi, Census d. Römer.
 Bertrand, Lettre à Gabriel Monod, Perrin.
 Luterbacher, d. röm. Legionen.
 Chemiker-Zeitung. I. II.
 Thonindustrie-Zeitung. Jg. III. V. VIII.
 IX. X. XII. XIV. XV. XIX.
 Archiv f. Eisenbahnwesen. 1—9.
 Powlett, Eastern legends and stories. 1873.
 *Aeschylus, the seven tragedies, ed. by
 Porson. Glasgow 1795.
 Euripides, Hippolyt., gr. u. dtsh. v.
 Wilamowitz-Moellendorf.
 Saywell, Handbook of Country Dialects.
 Campbell, British South Africa. 1847.
 Young, History of Greek Literature in
 England. Cambr. 1862.
 Romei, the Courtier's Academie, transl. by
 Kopers. Ldn. 1598.
 Chs. Duke of Orleans, Poems, publ. by
 Taylor.
 Wiener Bauindustrie-Ztg. I. II.
 Buttafoco, Fragments à l'hist. de la Corse.
 Patorni, Corse. Paris.
 Cornu, Spectre normal du soleil. Paris 1881.
 Gasnos, Condition des juifs dans l'ancien
 droit français.
 Legrand, Divorce de Henri VIII. et Ca-
 tharine d'Aragon. Paris 1763.
 Gatier, Etudes pour la défense de l'Eglise.
 Grohmann, Annalen d. Universität Witten-
 berg. 1801—02.
 *Hermes, Brandenburg.
 Moreau de Beaumont, les impositions et droits.
 Kapp, Schriften v. päpstlichen Abläss.
 Leipzig 1721.
 Seidemann, Karl v. Miltitz.
 Pontanus, Poetarum Institut. Libri III.
 Ingolst. 1594.
 Dominikus, Continentalsystem zu Erfurt.
 Lüders, Continentalsystem.
 Hesmivy d'Auribeau, Mémoires de la
 persécution française. Rome 1795.
 Camus, Observations sur deux Brefs du
 Pape. 1791.
 Nouvelles Ecclésiastiques. 1779—93.
 Annales de la Religion. 1795—1803.
 Le Courrier de Paris publ. p. Duckett.
 (1850.)
 Revue Pédagogique. I.
 Journal des instituteurs, v. 42. No. 8. 13.
 Traités caractéristiques de la jeunesse
 de Bonaparte. Leipzig 1802.
 H. Mr. C., the Early Years of Bonaparte
 Brienne. London 1797.
 Journal des Fabricants de Sucre. P. 1860.
 Gregorovius, Corsica.
 Grassi, Caractère de Pascal Paoli. Bastia.

A. Schönfeld in Wien IX/3:
 Heyse, Romane u. Novellen. I. Serie. 8 Bde.
 *Viebig, schlafendes Heer.
 *Keller, Leute v. Seldwyla.
 *Key, Jahrb. d. Kindes.
 *Nordau, konv. Lügen.

Gebr. Barasch in Breslau:
 1 Kipling, d. Licht erlosch. Höchstens
 f. 1 M.

Ewald Scholz Nachf. Hermann Raillard
 in Liegnitz:
 Blumauer, A., Gedichte.

C. J. Sichmann in Riga:
 In jeder Anzahl, neu u. gebraucht.
 Gef. Auflage angeben.
 Nur billige, direkte Angebote!
 *Andrä, Erzählungen a. d. Weltgeschichte.
 Ausg. A, B.
 *— Grundriss.
 *Andrees Volksschulatlas.
 *Berlitz-Methode. Alle Sprachen.
 *Bibl. Geschichten, 2x52. (Calwer.)
 *Crüger, Erklärung d. kl. Katechismus.
 *Echtermeyer, Auswahl d. Gedichte.
 *Fix, Handfibel. I u. II.
 *Gesenius, engl. Lehrbuch. Alte Bearb.
 I u. II.
 *Gurcke, Schulgrammatik.
 *— Übungsbuch.
 *— Hauptpunkte, bearb. v. Koch.
 *— Fibel.
 *Haesters, Fibel. Ausg. A.
 *Heidelberg, Elementargrammatik.
 *Katechismus, v. Buchrucker.
 *— Neustrelitzer.
 *— Jaspis. A u. B.
 *Klee, Grundz. d. dt. Litteratur.
 *Kluge, Nationallitteratur.
 *Knauth, Ausw. dt. Gedichte.
 *König, Abriss d. dt. Literaturgesch.
 *Krüger, Kirchengeschichte.
 *— Litteraturkunde.
 *Kübel, kl. Bibelkunde.
 *Kurtz, bibl. Geschichten.
 *— Abriss d. Kirchengeschichte.
 *— Religionslehre.
 *Larive-Fleury, Grammaire.
 *— l'année préparat.
 *— do. I.
 *— do. II.
 *— Dictée l'année préparat.
 *Leeder, Schulatlas z. bibl. Gesch.
 *Lüben u. Nacke, Lesebuch. I—VI.
 *Muttersprache. Ausg. A. I—VIII.
 *Netoliczka, Kirchengeschichte.
 *Nissen, Bibelkunde.
 *Plate, engl. Lehrgang. Neue Bearb. I-II.
 *Plötz, Syllabaire.
 *Rossmann-Schmidt, franz. Lesebuch. I.
 *Schlimbach, Fibel. Ausg. A.
 *Schmidt, engl. Lehrbuch.
 *Sprachschule v. Baron, Junghans. Ausg.
 A. B. Neue Orthogr.
 *Steffen, kaufm. Briefstil.
 *Stohn, deutsche Litteraturgesch.
 *Taschenbuch der Handelskorrespondenz.
 (Gloeckner.) Alle Sprachen.
 *Thum, Grammatik, engl. u. franz.
 *Übungsschule. (Hahn, Hannover.)
 *Wangemann, bibl. Geschichten. I/II.
 *Wetzel, Grundriss.
 *— Leitf. d. dtshn. Sprache.
 *Wiedemann, bibl. Geschichten.
 *Wirth, Lesebuch. I—VI.
 *Wolff, Mustersammlg. d. Gedichte.
 *Zuck, Katechismus.
 *— bibl. Geschichte.

Jacques Rosenthal, München, Karlstr. 10:
 *Abano, Conciliator diff. philos. Mantua,
 Septemcastrensis et Burster, 1472.
 *Arnoldus Villanov. et Abano, de venenis.
 Ibid. 1473.
 *Aesopus, Mutinae, Septemcastr. et Joh.
 Franciscus, 1481.
 *Albertus de Padua, Expositio evangel.
 Venet., Rotwil et Andr. de Corona, 1476.
 *Aug. de Ancona, de ecclesiastica potestate.
 Hain-Copinger 959.
 *Barth. de Glanvilla, de propriet. rerum.
 Lugduni, P. Ungarus, 1482.
 *Biblia lat. Venet., Simon de Gara, 1491.
 *Breviarium Olomucense. Venet. 1484.
 Hain 3866.
 *Cornalus, Epigramma et dialogus. Cre-
 monae, B. Ungarus, 1494.
 *Eustachius de Villa Franca, Regulae
 grammat. Mantua, Septemcastrensis et
 Joh. Franciscus, 1480.
 *Guarinus, Ars diphthongandi Vocabu-
 larius. Lugduni, P. Ungarus, 1482.
 *Justinianus, Codex. Lugduni, P. Ungarus,
 1496.
 *— Institutiones. Ibid. 1497.
 *Missale Lugdunense. Lugd. P. Ungarus,
 1500.
 *Nogarolus, de mundi aeternitate. Bono-
 nae, de Hyrnberia, 1481.
 *Revelazioni S. Catharina. S. C. B. de
 Dacia, 1478.
 *Voragine, Legenda aurea. Lugd., P. Un-
 garus, 1483.
 *— Légende dorée. Lugd., Huss et P.
 Hongre, 1483.
 Miniaturen-Manuskripte u. andere Bilder-
 handschriften.
 Holzschnitt- u. Kupferwerke des 15. u.
 16. Jahrh.

J. Graveur'sche Buchh. in Neisse:
 *Rehbein u. Reincke, Landrecht. 4 Bde.
 Neueste Aufl.
 Angebote direkt erbeten.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
 (A) Schulte, das kathol. Kirchenrecht.
 (A) — Lehrb. d. kath. u. ev. Kirchenr.
 (A) Die Woche 1904 u. 1905, I. Qu.
 (A) Moissan, elektr. Ofen.
 (A) Berthollet, Statique chimique.
 (A) Boerhaave, Anfangsgründe d. Chemie.
 (A) Ostwalds Klassiker. Kplt. u. einz.
 (A) Gerhardt, Chimie organique.
 (A) Verwaltungsblatt, Preuss. I—XIII.
 (A) Zeitschrift f. Math. 46—50.
 (A) Bursians Jahresbericht. Reg. 1-23.
 (A) Der chem. Ackersmann. 13—21.
 (R) Reichsadressbuch 1905.
 (R) Huber, Gesch. Österreichs.
 (R) Georgiewicz, Technol. d. Gespinnstfasern.
 (R) Schade, altdtschs. Wörterb. 2. A.
 (R) Wilda, Schiffsmaschinen-Atlas.

M. W. Kaufmann in Leipzig:
 *Kohut, Aruch. Kplt.
 *Stein, Schrift des Lebens.

Herm. Wildt, Hofb. in Stuttgart:
 *Binder, Thesaurus adagiorum latinorum.

- Jacques Rosenthal** in München, Karlstr. 10:
 *Gilbert, de magnete. Nur alte Ausg. (Kein Neudruck)
 *Japan, China. Alles, aus d. 16. u. 17. Jahrh., in allen Sprachen.
 *Miniaturenmanuskripte u. and. Bilderhandschriften.
 *Incunabeln in allen Sprachen.
 *Holzschnitt- u. Kupferwerke des XV. u. XVI. Jahrh.
 *Stenographie, ältere Literatur darüber, in allen Sprachen.
- v. Zahn & Jaensch** in Dresden:
 Soellners Malschule.
 Davis, Prinzipien d. Natur.
 — d. Reformator.
 — d. Zauberstab.
 Brentano, Gockel, Hinkel u. Gackeleia.
 Schultz, deutsches Leben im M.-A.
 Wallace, Verteid. d. mod. Spiritualismus.
 *Erbstein, Cat. d. grünen Gewölbe. (Dresden.)
 *Böheim, Waffenkunde.
 *Dommer, Gesch. d. Musik. Geb.
 Sattler, Nibelungenlied.
 *Bülau, geheime Geschichten. Bd. 9.
 *Neurolog. Centralblatt. Bd. 1—13.
 *Hiltl, d. Münzthum. 5 Bde.
 *Kopp, Palaeographia critica.
- R. Baumann's Bh.** in Breslau I.:
 Goethes Werke. Ausg. in 40 Bdn. (Cotta 1857.) Bd. 33/34.
 Logaus Sinngedichte, in guten Ausg.
 Hildebrandt, E., Aquarelle. Billigst, auch einzeln.
 Ältere Jahrgänge d. Jurist. Wochenschrift bis 1900.
- Fussingers Buchh.** in Berlin W. 35:
 *Gregorovius, Grabmäler d. röm. Päpste.
 *The Studio; — Pan; — Die Kunst; — Die Insel.
 *Maltzahn, Bücherschatz.
 *Merian, Palatinatus Rheni.
 *Treitschke, deutsche Geschichte.
 *Nietzsches Werke. Kl.-8^o-Ausg.
 *Dict. de la langue franç., hrsg. v. der französ. Akademie.
- Moritz Diesterweg** in Frankfurt a/M.:
 Blätter, Rhein., f. Erz. u. Unt. Ältere Jahrgänge, bes. 1880—90.
 Chamisso, A. v., poet. Werke. Erste Ausg.
 Diesterweg, Adolf, ältere Schriften über ihn u. von ihm.
 Mörike, E., Maler Nolten. Erste Ausg.
 Zeitschr. f. prakt. Theol. Jg. I. u. II.
- Rosberg'sche Buchh.** Jäh & Schunke in Leipzig:
 Homeyer, Sachsenspiegel. Bd. 2 u. 3.
 Waitz, Recht d. salisch. Franken. 1846.
 Wagner, Finanzwissenschaft. 2. Bd.
 Ehrenberg, Zeitalter d. Fugger. 2 Bde.
 Brandes, d. romant. Schule in Deutschld.
 Elster, Prinzipien d. Literatur-Wiss. I.
 Dove, Südwest-Afrika.
- Amelang'sche Buchh.** in Berlin:
 1 Pückler-Muskau, Briefwechsel u. Tagebücher. 9 Bde.
- Siegfried Michaelsen Nachf.** in Kopenhagen:
 von Stein, H., sieben Bücher z. Geschichte d. Platonismus. I/III.
- Josef Šafář** in Wien VIII/1:
 *Brehms Tierleben. 3. Aufl.
 *Hoffmann, botan. Bilderatlas. 2. A.
 *Schlechtendal, Flora.
 *Andere botan. Bilderwerke.
 *Stahr, Torso. (1878.)
- E. d'Oleire** in Strassburg i/E.:
 Nügelsbach, latein. Stilistik.
 Lotze, Mikrokosmos. Bd. 2.
 Mayer, L., Grundz. d. dtshn. Militärverwaltung.
 Regenhardts Adressb. f. Manufaktur- u. Strumpfwaren.
 Gegenbaur, Anatomie. 2 Bde. Neueste A.
 Edinger, nervöse Centralorgane. 2 Bde. Neueste Aufl.
- Paul Alicke** in Dresden-A. 9:
 *Jacob. a Voragine, Legenda aurea, von Graesse.
 Kunst f. Alle. Jahrg. 1899—1904.
 Du Prel, Philos. d. Mystik.
 Alles über Luftschiffahrt.
- Gebr. Grundgeyer** in Rostock (Meckl.):
 Credner, Elemente d. Geologie. 8. oder 9. Auflage.
- Schriftenvertriebsanstalt** G. m. b. H. in Berlin SW. 13, Alte Jakobstrasse 129:
 Baumbach, Sommermärchen.
 — Zlatorog.
 Brachvogel, Friedemann Bach.
 Dahn, Odhins Trost.
 Eckstein, Prusias.
 — d. Claudier.
 Elbe, Frau Bürgermeisterin.
 — um ein Grafenschloss.
 François, die letzte Reckenburgerin.
 Kinkel, Otto der Schütz.
 Meyer, der Heilige.
 Rüdiger, Waldtraut.
 Steinhausen, Irmela.
 Stinde, Familie Buchholz.
 — Buchholzens in Italien.
 — Buchholz-Memoiren.
 Wichert, die Thorner Tragödie.
 Wilbrandt, Herm. Ifinger.
 — die Rothenburger.
 Sudermann, Glück im Winkel.
- Theodor Schulze** in Hannover:
 Jensen, aus schwerer Vergangenheit; — braune Erica; — Hunnenblut; — Runensteine; — Sehnsucht. Geb.
 Neuere Antiquariatskatal. üb. Geschichte.
- A. Buchholz** in München:
 *Herzog, Realencyklopädie. Laufende Aufl., soweit erschienen.
 *Kunzen, assyr. Geschenke an d. Sonnengott. 1893.
 *Chamberlain, Drama. Rich. Wagners.
 *Singer, Künstler-Lexikon. 3. Aufl.
 *Schwanthaler, L., Werke. I. Abtlg. 1809.
- W. Fiedlers Ant.** in Zittau:
 *2 Hönncher, Lehrb. d. engl. Sprache.
 Der gute Kamerad. 3 Jgge. vor d. 13. Jg.
- Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg:
 *Ohly u. Kolb, im Lichte des Herrn. 2 Bde. 1893.
- S. Hirzel** in Leipzig:
 Schmidts Jahrbücher der Medicin 1834. 1835. 1840. 1858. 1870. Auch einz. Hefte. Generalregister 1—5.
- Gustav Schlemminger** in Leipzig:
 Hottenroth, Trachten.
 The animal life. 1—18.
 Schopenhauers Werke. (Brockhaus.)
 Eschstruth, Romane. 2. Serie. Bd. 7 u. 10 à 3 M 75 ♂ ord.
- Julius Neumann**, Hofbuchh. in Magdeburg:
 Herzogs Realencyclopädie. 2. Aufl. Bd. 18.
 Werner, Fahnenpiel. (Turnen.) 1852.
 Wüdig, Anhalt. Volkskalender 1865. 1866.
 Weinhold, altnordisches Leben.
 Sütterlin, deutsche Sprache.
 Goethe-Jahrbuch. Bd. 1—6. 19. 21.
 Strehl, Grundriss d. alten Geschichte.
 Lepsius, Dom zu Naumburg.
 Hoffmann, Chronik von Wanzleben.
- A. Hermann**, Buchh. in Paris V:
 *Leibnitz, mathem. Schriften. 9 Bde.
 *Menge, antike Rechenaufgaben.
 *Netto, Algebra.
 *Plücker, wissenschaftliche Abhandlungen.
 *Riemann, Werke. 2. A.
 *Weber, partielle Differentialgleichn.
 *Czuber, Wahrscheinlichkeitsrechnung.
 *Perez, Galdos, Episodios Nacionales. 10 vol.
 *Cantor, Moritz, Gesch. d. Mathematik. 2. A.
 *Abb. d. schweizer. paläont. Gesellschaft. Bd. 9—30.
 *Königsberger, Differentialgleichungen.
 *Hankel, Vorles. üb. komplex. Zahlen.
 *Hankel, projektive Geometrie.
 *American Journal of Mathematics. Vol. 3—13. 15—20. 23.
 *Ahrens, mathem. Unterhaltungen. — Angebote direkt erbeten. —
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Burckhardt, psycholog. Skizzen. 6. A.
 Rauwenhoff, Religionsphilosophie.
 Horatius, erkl. v. Kiessling-H.
 Leunis, Zoologie. 9. A. Bd. 2.
 Alles über die älteren Ranfts im 15.—17. Jahrhundert.
 Schubert, Skatspiel im Lichte der Wahrscheinlichkeitsrechnung.
 Schulze, Hausgesetze d. reg. Fürsten. Bd. 2.
 Stein, Gesch. d. Skatspiels. 1887.
 Du Cange, Glossar. Latin., ed. Henschel oder Favre.
 Böckel, Schiller u. Mainz.
 Gewerbebericht. Jahrg. V. 1899—1900.
 Michel, Gebärdensprache. 1886.
- Bermühler'sche Versandbuchhandlung** in Berlin SW. 61:
 Raabe, Sperlingsgasse. Geb.
 Forel, die sexuelle Frage. Brosch.
 Havelock-Ellis, Geschlechtstrieb u. Schamgefühl. Brosch.
- R. Mühlmann's Sort.** in Halle a/S.:
 1 Heilfron, röm. Rechtsgeschichte. 4. Aufl.
- Karl Adler's Buchh.** in Dresden:
 Dahn, ein Kampf um Rom.

A. Huch's Buchh. in Zeitz:
 *Weltgeschichte v. Flathe, Hertzberg etc. In Origbd.
 *Kirchner, mikr. Pflanzenwelt d. Süßwassers.
 Jugend; — Simplicissimus; — Mod. Belletristik.
 *Wünsche, naturkundl. Unterricht. III.
Deutsche Buchh. (Georg Lang) in Metz: Weltgeschichte in Umrissen.
Max Spielmeier in Berlin SW. 12: All about animals.
 Führich, Bethlehemitischer Weg. Der Psalter.
 Rössler, Amoretten.
Wilhelm Besser in Leipzig:
 *Faust, Dr. Joh., Magia naturalis et in-naturalis oder dreifacher Höllenzwang. Mit 146 Taf. Stuttg. 1849, Scheible.
 *Das Kamasutram des Vatsyayana, dtsh. v. R. Schmidt. 2. A. Leipzig 1900.
 *Davis, der Arzt.
 *— der Zauberstab.
 *— die Principien d. Natur.
 *— der Reformator.
Basler Buch- u. Antiquariatshandlung vormals **Adolf Geering** in Basel:
 *Die Kunst. Monatshefte. Jahrg. 1—5.
 *Schmidt, Comp. d. prakt. Photographie.
 *David, Ratgeber f. Anf. in d. Photogr.
 *Prutz, Staatengesch. d. Abendlandes i. M.-A.
 *Keil, Jeremia, Dan., Sam. u. Könige.
 *Delitzsch-Salomon, Spruchbuch.
Wichert & Schoof in Berlin S. 53:
 *Schlechtendal-Hallier, Flora v. Dtschld.
J. Schweitzer Sort. in München:
 *Bayer. Regierungsblatt 1872.
 *Kahl, Kirchenrecht. 8. Aufl. Lfg. 8.
 *Günther, Amtshandbuch.
 *Antiqu.-Kat. üb. Philologie.
 *Stobbe, Juden in Deutschland. 1866.
Floessel's Buchh. in Dresden-A. 9:
 *Langenscheidts Bibliothek sämtl. griech. u. röm. Klassiker. Kplt. Geb.
Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
 *Archiv f. Gynaekol. Bd. 62—66.
 *Archivio di fisiologia. Kplt.
 *Centralblatt, Biochem. Bd. 1. 2.
 *Centralblatt f. inn. Med. 1902. 1904.
 *Centralblatt f. allg. Path. Bd. 6. 11—13.
 *Iconographie, Nouv., d. l. Salpêtrière, t. 8—12. Auch einz. Nrn.
 *Journal of experim. zoology. Kplt.
 *Zeitschr. f. Elektrochemie. Jg. 1-3. 7-10.
 *Zeitschr. f. Psychologie u. Physiol. d. Sinnesorg. Bd. 20—27.
Hermann Behrendt in Bonn:
 *Lange, Lehrbuch d. japan. Sprache.
 *Organisation d. Armee d. Norddtschn. Bundes von E. O. Berlin 1868.
 *Centralblatt f. d. ges. Unterrichtsverwaltung. (Die letzten 6—10 Jgge.)
 *Allg. Kirchenbl. f. d. ev. Deutschland.
 *Kummer, Heeresorganisation.
A. Hartleben Sort. in Wien:
 *Liebold, die neuen kontinuierlichen Brennöfen z. Brennen von Ziegelsteinen.

G. E. Stechert & Co. in New York: (Angebote nur nach Leipzig.)
 Acta mathematica. Bd. 1—19.
 Agassiz, L., Schöpfungsplan.
 Archiv f. Ohrenheilkde. Bd. 48.
 — f. exper. Pathologie. Bd. 50—52.
 Arndt, üb. d. Böse. 1904.
 Bernhardi, Versuch ein. Kritik d. Gründe, die f. grosse u. kl. Grundeigent. angef. werden.
 Berthold v. Holle, hrsg. v. Bartsch. Nürnberg 1858.
 Biedermann, Merkantilismus.
 Bismarck, O. v., polit. Reden. 12 Bde.
 Böhme, J., sämtl. Werke, v. Schiebler. Lpzg. 1831—47.
 Boisserée, Denkmäl. d. Bauk. am Niederrhein.
 Brill u. Noether, über d. Entwickl. u. Theorie d. algebr. Functionen.
 Buchwald, dtshs. Gesellschaftsleben im endenden Mittelalter. 2 Bde. 1885—87.
 Burmeister, Hdb. d. Entomologie. 5 Bde. Brln. 1832—55.
 Byr, Eisenwurm.
 Centralblatt, Neurolog. Jg. 1 ap. Br.
 Chladini, Akustik. 1830.
 Chronik d. Wr. Goethevereins. Jg. 9 u. folg.
 Chwolson, letztes Passamahl Christi.
 Deppe, d. röm. Rachekrieg in Deutschld. während d. Jahre 14—16. 1881.
 Dilthey, de Callimachi Cydippa. 1863.
 — Leben Schleiermachers. I. 1870.
 Die viris illustribus urbis Romae, hrsg. v. B. Keil. 2. Ausg. 1872.
 Dokumente d. Sozialismus, hrsg. v. Bernstein.
 Edinger, Untersuchgn. üb. d. vergl. Anatomie d. Gehirns. 5 Tle.
 Ehrenberg, grosse Vermögen. Bd. 1.
 Eisenlohr, ein mathem. Handb. d. alten Ägypter.
 Elias, Vroedschap van Amsterdam. 1578—1795. 2 Bde.
 Finanz-Archiv. Jg. 13.
 Freydorff, A. v., Geiger v. Thun.
 Freytag, in Breslau, — Gedichte.
 Friedrich, hartes Herz.
 Giornale di matematiche. Bd. 1—41.
 Hans Sachs' Werke, hrsg. v. Keller u. Götze. Bd. 24/25.
 Jahrbuch, Neues, f. Mineralogie. Jg. 1874/75. Reg. zu 1/29 u. 50/59.
 Jahresverzeichnis der an d. dtshn. Universit. ersch. Schriften. Bd. 1/17 u. f.
 Kallenberg, Quaest. gramm. Ammianae 1868
 Langen, Emend. Ammianae. 1867.
 Liebig's Annalen d. Chemie. Bd. 281/313. 316. 317, H. 3. 318/19. 320, H. 1. 3. 321/24. 325, H. 2. 3. 326/28. 331, H. 1. 333/38 u. f.
 Monatshefte f. Chemie. Bd. 16—24 ap.
 Predöhl, Gesch. d. Tuberkulose.
 Rückert, ges. poet. Werke. 12 Bde.
 Serapeum. Kplt. Serie. Bd. 1/31. 1840/70.
 Sitzungsber. d. Preuss. Akad. d. Wissensch. 1896 Nr. 34 bis Schluss, ev. kplt.
 Westermanns Monatshefte 1857/1904. Geb.

G. E. Stechert & Co. in New York ferner:
 Zeitschr. f. angew. Chemie 1892/94. 1901/4 ap.
 — Dtsche., f. Chirurgie. Bd. 67—76 ap.
 — f. Ethnologie. Bd. 31—36 u. f.
 — f. Gymnasialwes. Jg. 1870. 1875. 1886.
 — f. Mathem. u. Physik. Bd. 1—33.
M. Gottlieb's Buchhdlg. u. Antiqu. in Wien I., Schulerstrasse 1:
 *Schneider, der menschl. Wille.
 *Ehrenfels, über Fühlen u. Wollen.
 *Hartmann v. Aue. } Klassiker
 *Walther v. d. Vogelweide. } d. M.-A.
Ernst Röttger's Buchh. in Kassel:
 Eybach, Vademecum catecheticum.
 Georges, deutsch-latein. Schulwörterbuch. — latein.-dtshs. Schulwörterbuch.
 Bersier, ausgew. Predigten.
 Dächsel's Bibelwerk.
H. Langenhagen in Stolp:
 Preuss. Verwaltungsblatt. Bd. 1—18.
Georg C. Steinicke in München:
 1 Gayer, Waldbau.
 *1 Pan. Jahrg. 1 u. 4.
Theodor Fröhlich's Bh. in Berlin NO.:
 1 Toussaint-Langensch., Russisch.
Otto Ryssel in Baden-Baden:
 Grote, Geschichte Griechenlands. Kplt.
Paul Neubner in Köln:
 *Schlosser, Weltgeschichte. Illustr.
 *Raupach, Nibelungen-Hort.
 *Krauch, Prüfung d. chem. Reagentien.
 *Schönherr, zur wirtschaftl. Bedeutung des deutschen Zunftwesens.
 *Schulze-Gaevernitz, zum sozialen Frieden.
 *Klostermann-F., Berggesetz.
 *Brassert, Berggesetz.
Reinhold Bauer in Schmölln, S.-A.:
 Oetinger, bibl.-theolog. Wörterbuch.
Schmitz & Olbertz in Düsseldorf:
 Fontane, vor dem Sturm.
 Dziatzko, Beitr. z. Theorie d. Buch- u. Bibl.-Wesens.
 Alhard v. Drach, Hüttengeheimn. d. ger. Steinm.
 Hengstenberg, Herzogt. Berg.
 Goecke, Herzogt. Berg.
 *Boetticher, Tektonik d. Hellenen.
 *Semper, der Stil.
 *Flathe-Hertzberg, Weltgeschichte.
 Korrespondenzbl. d. westdtschn. Zeitschr. Kplt. u. einz.
 Diderot, die Nonne. 1792.
Amelang'sche Buchh. in Charlottenburg:
 1 Meyers Konvers.-Lex. Kl. Ausgabe. 1—3.
Heinrichshofen in Magdeburg:
 Raabe, W., der heilige Born; — drei Federn; — Krähenfelder Geschichten; — der Lar; — das Odfeld; — der Regenbogen; — ferne Stimmen; — Villa Schönnow.
 Sanders, deutsche Sprachbriefe.
 Schönwissensch. Kataloge.
 Der Kompass. Blätter f. volkst. Belehrg.
A. Dupont in Amsterdam:
 Ziegler, Alex., Rennsteig des Thüringer Waldes. Dresden 1862.

- Ludwig Rosenthal's Antiqu.** in München:
 *Lavater, Handbibliothek. 1792. Bd. 6.
 *Becher, Beschreibg. d. Oranien-Nassauischen Lande. Marbg. 1789.
 *Zapater, H. Goya, Noticias biographicas. Zaragosa 1868.
 *Geuder, Chr. Godofr., Schediasma de contractu candelam. praes. J. Fr. Moeglingio.
 *Reinhart Fuchs. Zum 1. male ins hochdeutsche übers. v. Aug. Geyder. 1844.
 *J. L. Vives. Seine pädagog. Schriften.
 *Abano, Conciliator differentiarum philosophorum. Mantuae 1472.
 *Villanova, Arnaldus de, et Abano, de venenis. Mantuae 1473.
 *Eustachius de Villa Franca. Regulae grammatices. Mantuae 1480.
 *Aesopi fabulae. Mutinae 1481.
 *Albertus de Padua, Expositio evangeliorum. Venetiis 1476.
 *Breviarium Olomucense. Venetiis 1484.
 *Revelazioni (Como per virtu de sante orationi se unisce la anima con dio . .) S. l. 1478.
 *Guarinus, Veron., Ars diphtongandi. Lugd. 1482.
 *Glanvilla, Barth. de, de proprietatibus rerum. Lugd. 1482.
 *Voragine, Legenda aurea. Lugd. 1483.
 *Augustinus, de Ancona, de ecclesiastica potestate. Lugd. (Copinger, Suppl. 459).
 *Justinianus, Codex. Lugd. 1496 u. Institutiones. Lugd. 1497.
 *Missale Lugdunense. 1500.
 *Voragine, Legende dorée. Lugd. 1483.
 *Biblia latina. Venetiis 1491.
 *Cornalus, Epigramma et dialogus. Cremonae 1494.
- J. Deubner** in Moskau:
 1 Bibel-Lexikon, v. Schenkel. 5 Bde.
- R. Maeder** in Leipzig:
 Heilfron, deutsche Rechtsgeschichte.
 Bünsen, Lehrb. d. dt. Zivilprozessrechts.
 Fitting, Reichszivilprozess.
 — Reichs-Konkursrecht.
 Wach, Handb. d. Zivilprozessrechts. I.
- E. Steiger & Co.** in New York:
 Kaltenborn, Geschichte d. dtchn. Bundesverhältnisse u. Einheitsbestrebungen v. 1806—56. 2 Bde.
 Horner, der kleine Schröder.
 Storm, Psyche.
 Terentius, mit Anmerkgn. von Umpfenbach. 1870.
 Grätz, Geschichte d. Juden. Lfg. 1.
 — do. Bd. 1.
 Griesinger, Mysterien d. Vatikans.
 Berichte der dtchn. chem. Gesellschaft. Jg. 1—37. Auch einz. Jahrgge.
- Wilh. Braumüller & Sohn** in Wien:
 Fessler, der canonische Process nach positiven Grundlagen.
 Jiriček, Geschichte der Bulgaren.
 Miklosich, Lexicon palaeoslovenico-graecolatinum.
 — etymolog. Wörterb. d. slav. Sprachen.
- Joseph Baer & Co.** in Frankfurt a/M.:
 *Buratschkoff, Katalog von Münzen alt-hellenischer Colonien. (Russ.)
 *Ullrich, Eisenbahntarifwesen.
 *Arnim, Bertholds 1. u. 2. Leben. 1877.
 *Bechstein, Novellen. 1835.
 *— Märchenbuch. 1845.
 *Münchhausen, wunderbare Reisen. Ausgaben vor 1790.
 *Geschichte v. goldenen Hahn. 1785.
 *Goethe, die Geschwister. 1787.
 *(Fischer,) Parodien a. d. Xenien. 1797.
 *(Goue,) Naamah. Schauspiel. 1780.
 *Heine, polit. Glaubensbekenntnis. 1848.
 *— Reisebilder. 4 Bde. 1826—37. A. e.
 *Hesperiden, hrsg. von Isidorus.
 *Musenalmanach, Rhein.-westfäl. 1822.
 *Groth, Quickborn. 1853.
 *Hagen, Morica. 1829.
 *Hauenschild (Waldau), a. d. Junkerwelt.
 *Hebel, allem. Gedichte, v. Reinick. 1850.
 *Körner, Leyer u. Schwerdt. 1814.
 *Goethe, Werke. Ausgabe letzter Hand. Bd. 41—60 (Nachlass) u. 56—60.
- Heege & Gützel** in Reichenbach i/Schles.:
 *1 Dtschs. Reichsadressb. f. Industrie etc.
- Adolf Sponholtz** in Hannover:
 Robolski, Damenpolitik am Berliner Hof. 1897.
- Rich. Kundmüller** in Magdeburg:
 Hyrtl, topographische Anatomie.
- H. Enderlen**, Hofbuchh. in Stuttgart:
 Fluchtmantel, Trinkw. u. Inf.-Krankh.
 Guttmann, Grdr. d. Physik. Geb.
 Meissner, mikr. Technik. 2. Aufl.
- Anton Lützenkirchen** in Bonn:
 *Schücking, die Ritterbürtigen.
- Rudolf Heger** in Wien:
 Abbehausen, first story book.
 Berlitz, Methoden in allen Sprachen.
 Bougeault, Histoire de la litér. française.
 Gands, franz. u. engl. Gramm.
 Gesenius, Lehrb. d. engl. Sprache. I. II.
 Kiepert-Stegemann, Integral- u. Differentialrechnung.
 Kluge, Literaturgeschichte.
 — Aufsätze.
 Menge, Repet. d. lat. Syntax.
 — do d. griech. Syntax.
 Plate, engl. Lebrg. I. II.
 Ploetz, Auszug aus d. Geschichte.
 Ruland, Auflösungen. I/III.
 Schlömilch, Logarithmen.
 Sommer, Aufsätze.
 Vega, Logarithmen.
- Kössling'sche Buchh.** in Leipzig:
 Nebe, Perikopen. Kplt.
 Jagić, Codex Zographiensis.
 — Codex Marianus.
 *Weber, Faune rotat. du bassin de Leman. 1898.
- H. Hedewig's Nchf.** in Leipzig:
 1 Daheim 1870/71. Komplet und gut erhalten. In Heften od. geb.
 1 Daheim 1870. Juli bis September.
- Rudolf Heger** in Wien:
 Laska, Waidwerk in Bosnien.
 Niedik, mit der Büchse in 5 Weltteilen.
 Redwitz, Hermann Stark. 3 Bde. gr. 8°.
 Riegler, neue grüne Sachen.
- Ferdinand Schöningh** in Osnabrück:
 *Scheeben, Dogmatik.
 *Ritter, geograph. Lexikon.
 *Ranke, deutsche Geschichte.
 *— römische Päpste.
 *Prediger u. Katechet. 1—53 u. einz.
 *Lacordaire, Vorträge.
 *Philothea. Jg. 4. 7. 8. 10. 11. 27.
 *Holtei, 40 Jahre.
 *Schmidt, Gesch. d. Erziehung.
- Paul Dalichow** in Lüdenscheid:
 *1 Geibel, klassisches Liederbuch. Angebote direkt erbeten.
- Danckwerts'sche Bh.** in Harburg (Elbe):
 *Naumann, Naturgeschichte d. Vögel.
 *Tolhausen, span. Wörterbuch. I/II.
 *Arnold, Repetitorium d. Chemie. N. A.
- E. Meltzer's Bh.** in Waldenburg i. Schl.:
 Werke über die Geschichte Hamburgs.
- J. Ricker'sche Univ.-Bh.** in Giessen:
 Trendelenburg, histor. Beitr. zur Philos. Kplt. u. Bd. 3.
 Fragmenta philos., ed. Mullach. Vol. 1 u. 3.
 *Philo, ed. Cohn et Wendland. Ed. maj. Liebenam, röm. Städteverwaltg. 1900.
 Gierke, Genossenschaftsrecht. Bd. 1 u. 3.
 Biolog. Centralbl. Bd. 10 (1890—91).
 Virchows Archiv f. patholog. Anatomie. Bd. 178 u. f.
 Kuchenbecker, Analecta Hassiaca.
 Koch, engl. Grammatik. 2. Aufl.
 Physikal. Zeitschrift. Jahrg. 1 u. 2.
 Valentini, italien. Taschenwörterb.
 Michaelis, italien. Taschenwörterb.
 Wattenbach, Geschichtsquellen. 5. oder 6. Auflage.
 Erler, deutsche Geschichte. 3 Bde.
 Rechtsprechungen d. Ober-Landesgerichte. Bd. 1—9.
 Stromeyer, Erinnerungn. e. Arztes. 1875.
- Franz Leo & Comp.** in Wien, I.:
 Georgs Schlagwortkalalog. Sämtl. Bde.
- Ad. Foerster's Buchh.** in Stassfurt:
 *Pagel, biographisches Lexicon hervorragender Ärzte.
- Dulau & Co.**, 37, Soho Square, London:
 Lindblatt, schwed. Volkslieder. Heft 4.
 Neues Jahrbuch für Mineralogie. Jahrg. 1831. 1837. 1838.
 Dtsche. Militärärztliche Zeitschrift 1905. Heft 2.
 Gussone, Florae Siculae Prodomus; — Supplementum 1832—43.
 Annales de Chimie. Tables de la 2. sér. 1836 à 1840.
 — do. 3. série 1841 à 1850.
 Husemann u. Hilger, die Pflanzenstoffe. 2. Aufl. 2 Bde.
 Lück, Sammlung: Compositionen für die Kirche. Bd. 2.
- Carl Koch** in Nürnberg:
 *Sang und Klang. 2 Tle. Geb.

Wendt & Klauwell in Langensalza:
Waltharius, lat. Gedicht d. 10. Jahrh.
Geb. (1874.)

Gottlieb Geiger in Stuttgart, Lindenstr. 39:
*Weitzel, Schule d. Maschinentechnikers.
15 Bde. Geb.

*Heines Werke, hrsg. v. Elster. 7 Bde.

B. G. Teubner in Leipzig:
Angebote direkt erbeten.

*1 Poetae lyrici Graeci, ed. Bergk.
Ed. IV. Vol. II. Leipzig 1882.

E. Riemann'sche Hofbh. in Coburg:
*Ludwig Salvator, die Balearen. 2 Bde.
(Billig.)

Grau'sche Buchh. in Bayreuth:
*Orelli, Kommentar zu Jesaias.
*Knoke, Pädagogik.
*Schmid, Kirchengesch. 4. A. v. Hauck.
*Zahn, Komm. z. Matthäus-Evangelium.
*Frank, geistl. Gewissheit. 1870/73. Geb.
*Scharling, christl. Sittenlehre. 1892.
*Freund u. Marx, Präparationen
a) zu Pentateuch. 3. Heft.
b) zu Psalmen. 3. Heft.
c) zu Jeremias. 3. Heft.

*Ihmels, Vortrag gehalten in Leipzig
(Wer war Jesus?) 65 S.

*Sellin: a) D. Spuren griech. Philosophie.
b) D. Ausgrabn. in Palästina.
Alles mögl. geb. u. neueste Auflagen.
Angebote direkt erbeten.

Moritz Spiess in Marburg a. L.:
*Kayser, Lehrbuch d. Physik. Geb.
*Spalteholz, anat. Atlas. Sämtl. Bde.
*Sobotta, Histologie. (Lehmanns med.
Atlanten.)

Hermann Mayer in Stuttgart:
*Meyer, Eisenbahnmaschinenbau. I.
*Heimburg, ihr einziger Bruder.
*Wörishöffer, Jugendschriften.
*Tanera. Alles.
*Freitag, Soll u. Haben.
*Scheffel, Ekkehard; — Trompeter.

Oscar Schiefelbein in Essen (Ruhr):
*Brockhaus' Konv.-Lex. Neueste A. Kplt.
— do. Bd. 9—17.
*Treitschke, Gesch. d. 19. Jahrh.

Reinhold Werther in Hann.-Münden:
1 Winterfeld, König der Luft.

Dr. Seele & Co. in Leipzig:
Dumas, zehn Jahre nachher. 7 Bde.
Graesel, Handbuch der Bibliothekslehre.
Ostwald, anorganische Chemie.

Gebr. Drucker in Verona:
*Pfeiffer, Nomenclator botanicus. Kompl.
Werk.
Angebote direkt nach Verona.

Udo Jaeger in Lahr (Baden):
*Gerlach, Heilige Schrift. Altes Testam.
Angebote direkt.

Wilhelm Frick, k. u. k. Hofbh. in Wien:
Malinkowski, Schätzung v. Landgütern.

Kanitz' Sort. (R. Kindermann) in Gera:
Toussaint-Langenscheidt, frz. Unterr.-Br.

Johs. Waitz in Darmstadt:
*Wundt, die Jungfrau u. d. Berner Ober-
land. Geb.
*Haber, Grundriss d. Elektrochemie.

Jul. Gjellerup in Kopenhagen:
*Prometheus Okt. 1902—Okt. 1904.
*Heitzmann, anatom. Atlas.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Verlag von S. Hirzel in Leipzig.

Durch gefällige Rücksendung aller ent-
behrlichen Exemplare von

Georgevitch, Der letzte Obrenovitch,

am 28. Juni 1905 versandt, gelber Umschlag,
Titel in Rotdruck,

7 M 50 ♂ no.,

würden Sie mich zu besonderem Danke ver-
pflichten.

Leipzig, 19. Juli 1905. S. Hirzel.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Auf sofort oder später sucht großer, süd-
deutscher Verlag mit Strassenbuchhaltung
gründlich vertrauten Gehilfen für dauernd.
Stenographie erwünscht. Einem tüchtigen,
selbständig arbeitenden Herrn könnte ein
Anfangsgehalt von ca. 140 M monatlich in
Aussicht gestellt werden. Gef. Anerbieten
mit Zeugnisabschriften unter 2292 an die
Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

In einem ersten Sortiment Süd-West-
deutschlands wird zum Oktober der
Posten eines zweiten Gehilfen frei.

Jüngere Herren mit entsprechenden
Bücherkenntnissen, guter Handschrift und
gewandtem Benehmen finden angenehme
Stelle bei einem Anfangsgehalt von
80 M.

Gef. Angebote u. Nr. 2309 an die Ge-
schäftsstelle des Börsenvereins.

Eine kathol. Verlagsanstalt Öster-
reichs sucht zu baldmöglichstem
Eintritte

1. einen literaturkundigen, stilistisch
gewandten, mit allen Verlags-
arbeiten vertrauten ersten Ge-
hilfen, der befähigt sein soll, bei
einer volkstümlichen Bibliothek
redaktionell mitzuarbeiten;
2. einen jüngeren, tüchtigen Ge-
hilfen für Vertrieb, Korrespondenz
und Kontenführung.

Gef. Anträge mit Photographie
und Gehaltsansprüchen sind erbeten
unter Nr. 2308 an die Geschäfts-
stelle des Börsenvereins.

Eine bedeutende Buchhandlung sucht
für sofort oder zum Oktober einen **durch-
aus tüchtigen, katholischen Sortiments-
gehilfen.** Derselbe müsste ein gewandter
Stilist und befähigt sein, die Arbeiten des
Sortiments selbständig zu leiten. Einige
Kenntnisse der französischen Konversation
unerlässlich. Bekanntschaft mit den ge-
bräuchlichsten Verlags-Manipulationen er-
wünscht. Dauernde, gut bezahlte Stellung.
Angebote mit Zeugnisabschriften und
möglichst mit Photographie werden unter
E. B. No. 2312 an die Geschäftsstelle
des B.-V. erbeten.

Bum 1. September

wird für Wien ein Gehilfe gesucht, der
mit der Führung der Buchhändler-Konten
(Sortiment und Verlag) vertraut ist, ver-
lässlich und schnell zu arbeiten und Ordnung
zu halten versteht. Herren, die diesen An-
forderungen entsprechen, wollen gefl. An-
gebote mit Gehaltsansprüchen und Photo-
graphie unter F. A. 2301 an d. Geschäfts-
stelle des Börsenvereins senden.

Für meine Buch- u. Schreibwarenhandlung
mit Druckerei suche ich für sofort einen gut-
empfohlenen Gehilfen für Kundenverkehr,
Lagerverwaltung, Zeitschr.-Expd. u. Konten-
führung. Haupterfordernisse: Selbst-
ständiges Arbeiten u. Ordnungsliebe. Angeb.
mit Gehaltsford. u. Photographie erbittet
Aug. Kullmann in Frankfurt a/M.

**Für die Leitung des buch-
händlerisch. Vertriebs suche**

ich für jetzt oder später
einen mit den buchhändler-
rischen Verhältnissen völlig
vertrauten Herrn, der mit
eigener Initiative und durch-
aus selbständig zu arbeiten
gewöhnt ist, Energie und
Arbeitsfreudigkeit, gute Auf-
fassungsgabe und Umsicht,
sowie Gewandtheit im Ver-
kehr besitzt. Bei guten
Leistungen wird gern ent-
sprechend hohes Gehalt ge-
währt, und gestaltet sich die
Stellung dauernd und ange-
nehm. Jüngere Herren, die
den gestellten hohen Anfor-
derungen wirklich ent-
sprechen zu können glauben
und über beste Zeugnisse
verfügen, wollen sich mit
Abschriften dieser und Ge-
haltsansprüchen schriftlich
melden.

Leipzig. B. G. Teubner.

Wir suchen zum 1. Oktober einen
tüchtigen, arbeitsfreudigen Gehilfen, dem es
darum zu tun ist, sich fortzubilden. Exaktheit
in der Arbeit und Fleiss erforderlich, etwas
Geübtheit im Katalogisieren, sowie Sprach-
kenntnisse erwünscht.

Bei geeigneter Qualifikation dauernde und
gut dotierte Stellung.

Schriftliche Meldungen mit Zeugnisab-
schriften baldmöglichst direkt an

R. Friedländer & Sohn
in Berlin NW. 6., Carlstr. 11.

Wir suchen für unser Hauptgeschäft einen tüchtigen, jungen Gehilfen (prot. Konf.) mit guter Handschrift und möglichst Stenograph. Flotte Verkäufer bevorzugt.

Buchhandlung Max Rimb
G. m. b. H.
in Speyer a. Rh.

Für einen Expeditionsposten meines juristischen Antiquariats und Leihinstituts rechts- und staatswissenschaftlicher Literatur suche ich einen intelligenten, im Verkehr gewandten Gehilfen evangelischer Konfession, der an sicheres Arbeiten gewöhnt ist, eine gute Handschrift schreibt und einige Kenntnisse der alten und modernen Sprachen besitzt.

Antritt sogleich oder später.

Bevorzugt gut empfohlene Herren, die auf dauernde Stellung reflektieren.

Gef. Angeboten mit Angabe des bisher bezogenen Gehaltes und Beifügung einer Photographie sehe ich entgegen.

Berlin W. 9, Rinkstraße 41, I.

Sermann Bahr.

Für eine grosse Buchhandlung in Österreich wird ein Herr im Alter von 30 bis 40 Jahren gesucht, dem die Leitung der gesamten umfangreichen Buchhaltungs- und Kontorarbeiten übertragen werden soll. Wiewohl für den Posten allgemeine Kenntnisse der einzelnen Zweige des Buchhandels erwünscht sind, wird doch auf kaufmännische Bildung und Erfahrung mehr Gewicht gelegt, als auf speziell buchhändlerische Kenntnisse. Der Betreffende muss nicht nur selbst ein genauer, verlässlicher, selbständiger Arbeiter sein, er muss auch die Gabe besitzen, die ihm beigegebenen Hilfskräfte zu intensiver Tätigkeit anzuleiten. Der Posten, der sich bei vollkommen entsprechenden Leistungen zu einer Lebensstellung gestaltet, erfordert eine reifere Arbeitskraft, die ihre Erfahrungen durch längere Tätigkeit in grösserem Geschäftsbetriebe gesammelt hat. Gehalt 300 Kronen pro Monat. Eintritt 1. Oktober, ev. früher. Anträge mit Angabe des Lebenslaufes und Abschrift der Zeugnisse an die Geschäftsstelle des B.-V. unter 2296.

Für sofort oder später suche ich einen tüchtigen, gut empfohlenen, jüngeren Gehilfen. Schnelles, sicheres und exaktes Arbeiten, dabei eine schöne Handschrift, sind unerlässlich. Herren mit leichter Auffassungsgabe, regem Geschäftsinteresse, die sich mit der Zeit eine gutbezahlte Lebensstellung schaffen wollen, bitte ich um Angabe der Gehaltsansprüche und Einsendung der Photographie. Bewerber, die der böhmischen oder italienischen Sprache mächtig, bevorzugt.

J. Bettenhausen, Dresden 6.

Junger Sortimentsgehilfe für sofort gesucht. Gute Handschrift, gute Literaturkenntnisse und solider Charakter Bedingung. Kenntnisse im Kunsthandel erwünscht.

Angebote mit Photogr. u. Zeugn. erbeten.
Berlin W. 56.

Plahn'sche Buch- u. Kunsthandlung.

Eine größere, katholische Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei und Buchbinderei mit Dampfbetrieb, sucht für bald bzw. 1. Oktober d. J. einen tüchtigen Herrn für **leitenden Posten.**

Katholische Bewerber gesetzten Alters werden um Einsendung ihrer Angebote unter K. 2306 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gebeten. Zeugnisse, Gehaltsansprüche und Bild sind beizufügen. Stellung dauernd und angenehm.

Von grösserer Leipziger Verlagsbuchhandlung wird zu baldigem Antritt ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe gesucht, dem neben der Auslieferung die Führung der Strazzen zur selbstständigen Erledigung übertragen werden kann. Herren aus dem Sortiment mit guter Vorbildung, die schnell und sicher arbeiten und sich durch gute Zeugnisse über ihre bisherigen Leistungen auszuweisen in der Lage sind, wollen ihre Bewerbung mit Angabe der Gehaltsansprüche unter 2310 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einsenden.

Ein grosses Berliner Verlagsgeschäft sucht zum 1. Oktober d. J., eventl. früher, einen jungen Gehilfen mit guter Handschrift, der exakter und flotter Arbeiter ist und Kenntnisse in den Herstellungsarbeiten besitzt.

Jüngere Herren wollen sich mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter # 2311 an die Geschäftsstelle des B.-V. wenden.

Zum 1. Oktober suche ich für mein Sortiment mit Nebenbranchen einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen. Herren, die eine gute Schule durchgemacht haben und von ihrem derzeitigen Prinzipal als brauchbar empfohlen werden, wollen Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen bei guter freier Station senden an

Reichenbach i. Schl.

Rudolf Hofer's Buchhandlung
(Inh. Paul Steinberg).

Zum 1. Oktober suchen wir einen tüchtigen und zuverlässigen Sortimentsgehilfen. Anfangsgehalt 110 M. Angebote mit Zeugnisabschriften umgehend erbeten.

Karlsruhe i. Baden.

Evang. Schriftenverein.

Zum 1. Oktober, event. früher, suchen wir für unser lebhaftes Sortiment einen jüngeren Gehilfen aus guter Schule. Es wollen sich nur solche Herren melden, die selbstständig und gewissenhaft zu arbeiten verstehen und Wert darauf legen, die Stellung zu einer dauernden zu gestalten. Gef. Zuschriften bitten wir mit Zeugnisabschriften, Bild und Gehaltsansprüchen zu versehen.

Hanau.

G. M. Alberti's Hof-Buchhandlung
(Clauss & Feddersen).

Wir suchen z. 1. Oktober einen jüngeren, tüchtigen, kath. Sortimentler, der an gewissenhaftes, selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Nur Herren, die gute Literaturkenntnisse und Gewandtheit im Verkehr mit feinem Publikum besitzen, beliebigen Angebote nebst Gehaltsansprüchen einzusenden.

Breslau. **G. P. Aderholz' Buchh.**

Ein erf. Gehilfe für Sortiment mit Nebenbranchen wird zum baldigen Antritt gesucht. Meldungen m. Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. erb. die

Franzen & Grosse'sche Sort.-Buchh.
in Stendal.

Verlag und Versand. — Berlin.

Zum 1. September d. J. suche tüchtigen, jungen Gehilfen (militärfrei). Angebote mit Gehaltsansprüchen schriftlich erbeten.

Wilhelm Pilz, Berlin NO. 18,
Landsbergerstr. 108.

Zu baldigem Eintritt gesucht Sortimentler, sicherer Arbeiter, mit guter Handschrift. Herren mit Kenntnis einer slawischen Sprache bevorzugt. Angebote unter 100 an Herrn **Robert Hoffmann** in Leipzig erbeten.

Wir suchen zum 1. Oktober d. J. einen nicht zu jungen Gehilfen, der mit einiger Erfahrung in grossstädtischen oder Universitäts-Sortimenten die Neigung verbindet, sich durch dauerndes Verweilen in einem vielseitigen Geschäft nach und nach zu einer sicheren Hilfe für die Chefs und zu einer auch pekuniär sehr gut dotierten Stellung hinaufzuarbeiten. Gymnasialbildung, Sinn und Interesse für Literatur, sowie verlässliche Gesundheit sind Vorbedingung. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche direkt erbeten.

Breslau I.

J. Max & Comp.

Auf gleich oder später suchen wir für unser Sortiment tüchtigen, jüngeren Gehilfen oder Gehilfin. Christlich gesinnte Bewerber mit guter Kenntnis der religiösen Literatur erhalten den Vorzug. Nur Personen mit guter Bildung und Empfehlung ihres jetzigen Chefs wollen sich mit Angabe der Gehaltsansprüche melden. Photographie ist beizufügen und folgt schnellstens zurück.

Oldenburg i. Gr. **Eichen & Jasting.**

Zu mögl. bald. Antritt suche ich einen jüngeren, gewandten Gehilfen, der selbstständig arbeitet u. m. d. Papierbranche vertraut ist. Angebote m. Photographie u. Zeugnisabschr. erb.

Schmölln S.-A. **Reinhold Bauer.**

Einen tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen, womöglich mit Sprachkenntnissen, sucht zu möglichst baldigem Antritt

Regensburg. **A. Coppentrath's Verlag**
H. Pawelek.

Zum baldigen Eintritt suchen wir einen Volontär für unser wissenschaftliches Antiquariat unter Zusicherung gewissenhafter und instruktiver Unterweisung.

Lindner's Buchh. u. Antiqu., Strassburg i/E.

Wir suchen zum Herbst einen Lehrling mit guter Schulbildung.

Oldenburg i. Gr. **Eichen & Jasting.**

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

J., strebs. u. solid. Sort. sucht z. 15. Aug. od. spät. in d. franz. Schweiz b. sehr beschr. Anspr. Stellung. — Üb. Such., d. bestens empf. ist, erteilt gern näh. Ausf. Herr **G. Schulze, Buchh., Stendal.** — Ang. erb. umg. d. d. G. - St. d. B. - u. „Schweiz“ 2299.

Intelligenter Gehilfe, gefesteten Alters, unverheiratet, zuverlässig, selbständiger Arbeiter, mit besten Zeugnissen und Empfehlungen, flotter Korrespondent, kaufmännisch gebildet, langjähriger Buchhalter, 8 Jahre i. Ausland, Engl. perfekt, vertraut mit Nebenbranchen, sucht **geeignete dauernde Stellung** bei mäßigen Gehaltsansprüchen mit Wohnung im Geschäftshause, da infolge schwerer Erkrankung eine teilweise Lähmung der Füße zurückblieb, so daß das Gehen erschwert ist. Bedienung der Ladenkundschaft ausgeschlossen. Eintritt beliebig.

Gef. Angebote unter G. A. # 2234 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag!

Sortimenter, 27 Jahre alt, militärfrei, evangel., in den allgemeinen Verlagsarbeiten bewandert, sucht zum 1. Oktober d. J. Stellung im Verlage, wo demselben Gelegenheit geboten wird, sich im Herstellungswesen und Vertrieb weiter ausbilden zu können. Suchender ist mit der einfachen, sowie doppelten Buchführung vertraut, verfügt über gute Zeugnisse und wird von seinem jetzigen Chef aufs wärmste empfohlen. Bevorzugt würde Leipzig oder Berlin.

Gef. Angebote erbeten unter E. D. 2242 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Lebensstellung

zum 1. Oktober sucht Sortimenter mit besten Zeugnissen, 27 Jahre alt. Gute Literaturkenntnisse und Kenntnis d. Nebenbranchen vorhanden. Suchender war in ersten Firmen tätig.

Gef. Angebote unter R. R. 2277 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, strebsamer Verlagsgehilfe, mit allen Verlagsarbeiten vertraut, sucht z. 1. Oktober Posten für Herstellung, Vertrieb, Korrespondenz. Beste Zeugnisse vorhanden. Empfehlung des jetzigen Chefs steht ihm zur Seite.

Gef. Angebote unter 2269 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Jung. Gehilfe m. gut. Zeugn. sucht zum 1. Sept. od. später Stelle im Verlag od. Sortiment bei bescheid. Ansprüchen. Gef. Angeb. u. B. B. 2245 an die Geschäftsstelle des B.-V. erb.

Strebs. Gehilfe, im Herbst militärfrei (3. Jt. Bataillons-Gesch.-Zimmer), Kenntn. der Nebenbranchen, etwas franz., sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, bis 1. Oktober Stellung. Am liebsten in größerer Stadt. Gef. Angebote erbitte an Gefr. **Barz**, 3/70 in Saarbrücken.

Intelligentes Fräulein sucht z. 1. August d. J. Engagement im

Verlag.

Kaufmännisch und buchhändlerisch gebildet, zuletzt im Sortiments-, Buch- u. Kunsthandel in München tätig, bewandert in franz. u. engl. Sprache, einf., dopp. u. amerik. Buchführung, Stenographie u. Schreibmaschine. Inhaberin vorzügl. Zeugnisse u. Referenzen; bisher nur Vertrauensposten. Bescheidene Gehaltsansprüche. Angebote erbeten unter # 2314 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Dauernden Posten sucht zum 1. Oktober od. früher tüchtiger, energ. Gehilfe, i. Bef. d. Einj.-Freiw.-Zeugn., 29 Jahre alt, militärfrei, ledig.

Suchender, zurzeit in großem Sortiment Berlins tätig, seit 11 Jahren beim Fach, ist mit allen Arbeiten d. Buch- u. Kunst. vertraut. Beste Zeugn. stehen z. Verf. Berlin bevorzugt. Gef. Angebote u. # 2315 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Für den Sohn eines Kollegen, der nach bestandener Lehre derzeit in einem ersten Wiener Sortiment als Gehilfe tätig ist und Kenntnisse der französischen, englischen und einer slavischen Sprache besitzt, suche ich zum Herbst zwecks weiterer Ausbildung den Posten eines jüngeren Gehilfen in einer Universitätsstadt Deutschlands, sei es im Sortiment oder Antiquariat. Ich bin zu näherer Auskunft gern bereit.

Leipzig, Thalstraße 15. L. Fernau.

Italien - Frankreich

(und französische Schweiz).

Tüchtiger Buchhändler, 26 Jahre alt, militärfrei, m. Gymnasialbildung, guten franz. und engl. Sprachkenntnissen, sucht Stellung, event. 3 bis 4 Monate als Volontär.

Angebote unter D. No. 2227 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Eine für grössere Verlagsgeschäfte durchaus geeignete u. energische

Kraft wünscht sich zum 1. Oktober zu verändern. Betreffender, militärfrei, in ungek. Stellung — auch längere Zeit in einem grösseren Kunstverlage tätig gewesen —, ist mit allen Verlagsarbeiten, wie Herstellung, Vertrieb, Rechnungswesen usw., völlig vertraut, arbeitsfreudig u. gewissenhaft. Korrespondent. Er könnte auch jeden ähnlichen Posten in grösserer Buchdruckerei oder Buchbinderei vertreten. Es wird nur auf einen Posten, der später Lebensstellung bietet, reflektiert.

Süddeutschland bevorzugt.

Gen. Angebote unter M. H. No. 2300 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Strebs., j. Antiquar, militärfrei, sucht z. 1. Okt. od. sp. Stellung i. wissensch. Ant. Ausland nicht ausgeschlossen. Angeb. an d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. L. K. # 2264.

Verlagsgehilfe, gelernter Sortimenter, 32 Jahre alt, in ungekündigter Stellung, sucht zum 1. Oktober oder später Engagement.

Es wird nur auf einen dauernden Posten reflektiert, der dem Suchenden Gelegenheit bieten würde, seine gediegenen Fach- und allgemeinen Kenntnisse (Sprachen, Vertrieb, Herstellung, Propaganda, Inseratenwes. etc.) sowie seine Arbeitskraft wirklich auszunutzen.

Anfangsgehalt nicht unter 3000 Mk. Beteiligung nach einiger Zeit harmonischen Zusammenarbeitens wäre nicht ausgeschlossen, da Vermögen vorhanden, ist jedoch keineswegs Bedingung.

Gef. Zuschriften sind unter B. L. 2316 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Sortimenter, 27 J., mit guten Literaturkenntnissen u. allen buchhändl. Arbeiten vertraut, gewandt i. Verkehr m. feinst. Publikum, = selbständiger u. genauer — Arbeiter, in der dänischen, franzöf. u. engl. Sprache bewandert, sucht, gestützt a. gute Zeugn. u. Empf. d. jetz. Chefs, z. 1. Oktober dauernde oder Lebensstellung. Gef. Angebote unter G. N. 2307 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen Herrn, 24 Jahre alt, gebor. Däne, der gegenwärtig noch in meinem Geschäft tätig ist, um auch den Kommissions-Buchhandel kennen zu lernen, suche ich wieder eine Stellung im Sortiment.

Betreffender Herr besitzt Kenntnisse im Papier-, Kunst- und Musikalienhandel, auch hat derselbe die besten Zeugnisse aus seinen früheren Stellungen.

Zu weiteren gewünschten Auskünften erkläre ich mich gern bereit.

Hermann Schultze in Leipzig.

Sehr tüchtiger Buchhändler, Anfang dreißig, sucht für sofort oder später Stellung im Verlage, Druckerei etc.

Berlin bevorzugt.

Gef. Angebote unter 2123 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger Gehilfe, der sich gegenwärtig in einem bekannten Sortiment einer rhein. Grossstadt in ungekünd. Stellung befindet, sucht zum 1. Okt. d. J. in größerer Stadt Mittel- od. Norddeutschlands Engagement.

Suchender war bereits in ersten Häusern tätig, besitzt gute Literaturkenntnisse und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum.

Beste Zeugnisse und Referenzen. Angebote erbeten gef. u. A. 1884 nach Düsseldorf, hauptpostlagernd.

Lehrlingsstelle gesucht.

Suche für jungen Mann (16jährig) mit guter Schulbildung Stelle als Lehrling, mit Kost und Logis im Hause frei oder gegen mässige Vergütung — am liebsten in einer Stadt Thüringens.

Gef. Angebote erbeten an

Th. Wanderer, Buchhandlung in Kulmbach.

In einigen Tagen erscheint bei Wilhelm Sifferott in Berlin:

Hinaus in die Welt!

Erlebnisse, Studien und Betrachtungen eines Weltreisenden

von

Kaufmann Hans Ziegler

Heft I
(abgeschlossen)

Wie ich Weltreisender wurde

Preis Mk. 1.80 ord., Mk. 1.40 no., Mk. 1.20 bar und 11/10.

Herr Ziegler will durch seine Publikation den Eltern zeigen, wie ihre Söhne Kaufleute mit weitem Blick werden. Der heranwachsenden Jugend bietet der Autor einen Wegweiser, wie man als „Deutscher Kaufmann“ über See etwas ordentliches leisten kann. Herr Ziegler hat 99 Ozeanfahrungen hinter sich. Er hat Stellungen in den verschiedensten Ländern innegehabt und erzählt nun für Jung und Alt mit begeistertem Patriotismus seine Lebensreise.

Jungen Kaufleuten ist das Werk natürlich besonders zu empfehlen.

Ich sende alle meine Verlagswerke nur auf Verlangen.

Ende Juli erscheint:

nur fest

All the Worlds fighting Ships

✦ 1905 ✦

by **F. T. Jane**

Gebd. 21 sh. net. ord.

Vollständig umgearbeitete und erweiterte Ausgabe.

Die Ausgabe für 1904 ist ganz vergriffen.

Die vorliegende Ausgabe dürfte bei dem lebhaften Interesse, das dem Werke entgegengebracht wird, rege Nachfrage finden. Wir können nur fest liefern.

London E. C., St. Dunstons House
Fetter Lane, Fleet Street.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.
Low's Export-Geschäft.

**Das nie veraltende, bei jedem Kriege
von neuem aktuell werdende,
weltberühmte Werk**

„Die Waffen nieder!“

Eine Lebensgeschichte von Bertha von Suttner

erscheint in Kürze in

siebenunddreißigster Auflage!!

Illustriert. 2 Bände. Preis 6 Mk., geb. 8 Mk.

Zur fremdenfaison in den grossen Städten, in den Bädern und Sommerfrischen, auf den Bahnhöfen — überall ist das Werk aus den Auslagen zu verkaufen und lohnt des Auslegens viel mehr als die Alltags-Neuigkeiten!

**Der russisch-japanische Krieg mit seinen entsetzlichen Greueln,
der deutsch-französisch-englische Marokko-Konflikt,**

wie überhaupt die unsicheren politischen Verhältnisse lassen den Ruf

Die Waffen nieder!

überall wieder von einsichtigen Menschen erschallen, und so dürfte es auch jetzt und weiterhin nicht schwer sein, von dem Buche, dessen Titel zum Sammelruf für alle Menschenfreunde geworden ist, grossen Absatz zu erzielen!

Wenn Sie sich für das Buch verwenden, so verrichten Sie ein gutes Werk zum Wohle der Menschheit — — aber auch zum Wohle Ihres Geldbeutels!

für Leihbibliotheken und Bücher-Lesezirkel unentbehrlich. **Unverlangt versenden wir nicht!**

Rabatt: In Rechnung 50%, bar bei Vorausbestellung 40% und 7/6.
Bar-Auslieferung in Berlin bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden

E. Pierson's Verlag.